

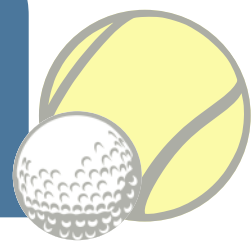
40 JAHRE

TENNIS UND GOLFJOURNAL

www.ms-smash.de

Nr. 6 | 2019 • 40. Jhg.

ms smash



FROHE

Weihnachten

UND EIN GESEGNETES

Jahr 2020

wünscht Ihnen Ihre ms-smash

1979 – 2019: Ein tolles Jubiläumsjahr neigt sich dem Ende zu!

Kitchen possible

Küche und Familie, das gehört einfach zusammen. Damit ist nicht nur die Küche als Lebensmittelpunkt gemeint, sondern auch das Unternehmens-Konzept der Familie Stall. Seit mehr als 100 Jahren - mittlerweile in 4. Generation - stehen perfekte Küchenlösungen im Fokus unseres Handelns. Ein Jahrhundert, in dem wir uns zu einem der führenden Spezialisten in Deutschland entwickelt haben.

Professionalität gehört zu unserem Geschäft, denn die Möglichkeiten und auch die Anforderungen der Kunden gestalten sich immer komplexer. Wir von Stall nehmen die Herausforderung an und machen Kitchen possible.

Bei jedem Projekt setzen wir auf eigene Montageteams, unsere Inhouse-Schreinerei und auf einen Fullservice, für den wir bis weit über die Grenzen hinaus bekannt sind. Ob private Traumküche oder groß



angelegtes Objektgeschäft: Den Auftrag übernehmen wir - für Ihre individuellen Wünsche und für jedes Budget.

„STALL wird groß geschrieben“

Mit unseren beiden Standorten in Coesfeld und Gronau bieten wir unseren Kunden 300 Ausstellungsküchen auf 8.500 m². Eine der größten Küchenausstellungen in Deutschland. Und unser Einsatzge-

biet ist noch größer. Wir liefern und montieren deutschland- und hollandweit. Das hat sich rumgesprochen.

Die erfreuliche Nebenwirkung unseres Services sind über 90 % zufriedene Kunden und durch die Bank Top-Bewertungen, die letztendlich zu einem Urteil kommen: Ja, man kann sich andere Küchen anschauen, aber die von Stall sollte man auf jeden Fall gesehen haben.



www.STALL.de
info@STALL.de

Die besten Golfspieler sind wir vielleicht nicht...

...aber unser Handicap in Sachen Küchen ist absolute Spitzenklasse!

Wir geben es ja zu. Beim Golfspielen ist noch viel Luft nach oben. Trotzdem haben wir und unsere Küchenspezialisten alle ein Handicap: nämlich die Leidenschaft für das, was wir am Besten können: das Planen und Realisieren von geschmackvollen Küchenideen für unsere Kunden. Wir setzen dabei auf Qualität, Erfahrung und Kontinuität. In allen Bereichen. Bei der Auswahl unserer Markenpartner genauso, wie auch in der kompetenten und umfassenden Beratung unserer Kunden. Auch deshalb sind wir eines der größten und modernsten Küchenzentren in Deutschland.

Auf Stall können Sie sich verlassen.

Seit über 111 Jahren - und auch in der Zukunft.

Besuchen Sie uns! Wir freuen uns auf Sie und Ihr Küchenprojekt.



Filiale Coesfeld

Dülmener Str. 99

48653 Coesfeld

Tel. +49 (0) 2541 / 94 22-0

Mo - Fr 10 - 19 Uhr | Samstag 10 - 18 Uhr

Filiale Gronau

An der Eßseite 227 (Ecke Ochtruper Str.)

48599 Gronau

Tel. +49 (0) 2562 / 908 12-0

Mo - Fr 10 - 19 Uhr | Samstag 10 - 18 Uhr

EINES DER GRÖSSTEN UND MODERNSTEN KÜCHENZENTREN IN DEUTSCHLAND!

STALL

TREFFPUNKT KÜCHE



Für unsere Vorzeigetennisportler Angelique Kerber und Alexander Zverev lief es in diesem Jahr nicht so wie in 2018. Auch im Davis Cup konnte nicht gepunktet werden. Dies ist kein Grund, pessimistisch zu sein, denn Dominik Köpfer hat in Flushing Meadows gezeigt, dass auch die Deutschen gutes Tennis spielen.

Manon Kruse hat in Miami Beach mit den Damen 35 bewiesen, dass auch sie gutes Tennis spielen, denn sie sind Weltmeister geworden.

Im Februar kann man das Können der „kleinen“ Stars von Morgen beim 40. Hal-len IG-Jugend-Sparkassen-Cup in Münster bewundern.

Abzuwarten ist auch, wie das Offene Damen und Herren Feld quantitativ und qualitativ besetzt ist.



Ein weiterer Rekord von Tiger Woods: In einem elitären Teilnehmerfeld gewann Tiger die ZoZo Championship Ende Oktober in Japan, ein Co-sanktioniertes Turnier der PGA Tour. Es war sein 82. Sieg auf der PGA Tour und damit die Einstellung des bisher unerreichbaren Rekords von 82 Siegen der Golflegende Sam Snead. Er beherrschte die Golfzene in den 1940er, 50er und 60er Jahren.

Es ist nur eine Frage der Zeit, wann Tiger der alleinige Rekordhalter werden wird.

Jon Rahm, die neue spanische Golfkone, war der Sieger der DP World Championship, dem Abschlussturnier der European



Tour im Jumeirah Earth Course in Dubai. Drei Millionen Dollar, das bisher höchste Preisgeld, waren der verdiente Lohn. Damit nicht genug: Mit diesem Sieg gewann er auch noch die Saisonwertung der European Tour – das Race to Dubai. Weitere Zwei Millionen waren der Bonus. Weihnachten kann kommen...

Unseren Lesern wünschen wir eine besinnliche Weihnachtszeit, frohe Festtage und einen guten Rutsch in das Jahr 2020.

Ihre Redaktion m-smash

In der Februarausgabe ms-smash werden die Hcp Listen bis -18 veröffentlicht. Wenn Sie einer Veröffentlichung nicht zustimmen, bitten wir um Benachrichtigung bis zum 20. Januar 2020

Weitere Berichte, Informationen
und Fotos finden Sie unter:
www.ms-smash.de

Impressum

Herausgeberin: Michaela Bremicker
Bremicker Sportmarketing
Birkenweg 9, 48155 Münster

Verwaltung/Chefredaktion:

Michaela Bremicker
Mobil: 0178/1871718
Tel.: 0251/931461, Fax: -62
E-Mail: m.bremicker@ms-smash.de

Druck: Offset Gerhard Kaiser GmbH
Frohnhauser Straße 20, 45127 Essen
Tel.: 0201/81041-0

Internet: www.ms-smash.de
Alle Angaben ohne Gewähr

Inhalt

Stall: Treffpunkt Küche	U1	WGMB: Bester Wirtschaftsprüfer	15
IG-Jugend Sparkassen-Cup	4	TC St. Mauritz: Für den guten Zweck	16
IG Mitgliederversammlung	5	GSC Rheine: Nikolausturnier	17
DJK GW Albersloh: Damen	5	Sicherheit: Groß geschrieben	18 / 19
TC Preußen: Erfolgsstory	6	Handicap-Hunter: Ivo Henningsen	19
TC Union: Damen I und II	7	GLC Coesfeld: Masterpreis	20
ms-smash: Mitarbeiter gesucht	7	GLC Coesfeld: Wintergolf	21
GC Tinnen: Oktoberfest	9	Norderney: Bürogolf	22
GSC Rheine: R(h)yder Cup	10	Clubmannschaften 2019	24-41
GC Westerwinkel: Turnierserie	11	Nachruf: Steffen Müller	40
GC Aldrup: Jahresabschluss Jugend	12	Maserati trifft Golf	42/43
GC Tinnen: Bad & Mehr Trophy	13		
GC Tinnen: SEMINA Lückertz	14		

Porträtfoto: Ralf Spangenberg

40. Auflage der Offenen Hallen Meisterschaften IG-Jugend-Sparkassen-Cup Winter 2020



-mb- Das größte Münsteraner Tennis-Hallenturnier findet im kommenden Jahr zum 40. Mal statt und beginnt am 8. Februar 2020. Der erste Vorsitzende der IG Tennis Münster Prof. Dr. Matthias Brüwer und die zweite Vorsitzende Annette Giesen freuen sich, dass wiederum die Sparkasse Münsterland Ost diese Veranstaltung als Hauptsponsor großzügig unterstützt. Wie in den



Foto: Peter Leßman



Gemeinsam jubeln ist einfach.


sparkasse-mslo.de

Wenn man einen Förderer
hat, der den Erfolg
mitgestaltet.

#GemeinsamAllemGewachsen



Wenn's um Geld geht

Sparkasse
Münsterland Ost

Sieger und Platzierte des Jugend Sparkassen Cups Winter 2018

vergangenen Jahren können alle Jugendlichen, die Mitglied in einem der IG Tennis Münster angehörenden Vereine sind, teilnehmen. In den Altersklassen U8, U10, U12, U14, U16 und U18 wird an drei Wochenenden um die begehrten Pokale gekämpft. Zusätzlich wird ein Mixed U18 Wettbewerb ausgetragen. Die Qualifikationsspiele finden in der Betriebssporthalle Coerde und der Halle des THC Münster statt. Am 20. Februar steigen die Damen und Herren in den Wettkampf ein. Alle Finalsiege werden am 22./23. Februar in der Halle des



Foto: ms-smash

Das Organisationsteam Prof. Dr. Matthias Brüwer, Annette Giesen und Lutz Rethfeld freuen sich über eine hohe Beteiligung und spannende Spiele

THC Münster ausgespielt. Die Meldung kann über www.mybigpoint.de oder per Mail anmeldung-ig-tennis@gmx.de erfolgen. Meldeschluss für die Jugend ist der 25. Januar 2020. Für die Damen und Herren ist Meldeschluss der 16. Februar 2020. ■



IG Tennis Mitgliederversammlung

-ag- Am 3. Dezember waren die Vorstände der 24 IG Tennis-Mitgliedsvereine zur zweiten Mitgliederversammlung 2019 geladen. 14 Vereine folgten dem Aufruf und trafen sich im schönen, weihnachtlich geschmückten Clubraum des TC Handorf.

Der amtierende Vorstand der IG Tennis, erster Vorsitzende Prof. Dr. Matthias Brüwer, zweite Vorsitzende Annette Giesen, Geschäftsführer Lutz Rethfeld und der Zuständige für Finanzen Rainer Ahlers, wurde auf weitere zwei Jahre gewählt. Vorgestellt wurden das neue LK System sowie das Spiel in mehreren Altersklassen und Vereinen. Ein Diskussionspunkt war der Status Gastspieler in Vereinen. ■



Foto: IG Tennis



Gelungener Start in die Tennis-Wintersaison

-kp- Die Westfalenligadamen der Tennisabteilung der DJK GW Albersloh starteten mit einem souveränen Sieg in die Wintersaison 2019/2020.

Die in Bestbesetzung angetretenen Albersloherinnen setzten sich gegen die Damen des TC Menden mit einem 5:1 durch. Claudia Mersmann an Position eins gewann mit 6:4 und 6:2 ebenso wie Kerstin Pöttner mit 6:3 und 6:1 und Ulrike Goede-Rolf mit 6:3 und 6:2.

Leider musste sich die an Position zwei spielende Christiane Kuhlmann nach langer Verletzungspause in ihrem Einzel in zwei Sätzen geschlagen geben und den Punkt abgeben.

Zu den Doppeln kam Burgis Wöstmann hinzu und gewann gemeinsam mit Ulrike Goede-Rolf glatt mit 6:2 und 6:3, während das erste Doppel mit Mersmann/Kuhlmann noch einmal alle Kräfte mobilisieren musste, um den Punkt im Matchtiebreak knapp mit 10:8 nach Albersloh zu holen und somit ein Endergebnis von 5:1



Foto: privat

(v.li.) Kerstin Pöttner, Ulrike Goede-Rolf, Christiane Kuhlmann, Claudia Mersmann und Burgis Wöstmann. Es fehlen: Gela Rosery, Brigitte Wulfekammer und Margit Jaspers

Punkten auf dem Papier stand. Dieser Erfolg macht Lust auf mehr, waren sich die Spielerinnen einig und freuen sich auf

die nächste Begegnung auswärts am ersten Advent in Recklinghausen gegen den TC Hohenhorst. ■

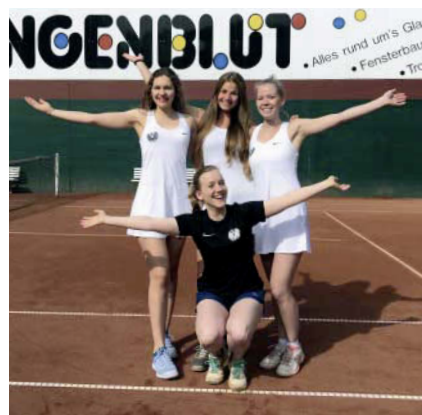


Die Erfolgsstory an der Hammerstraße geht weiter

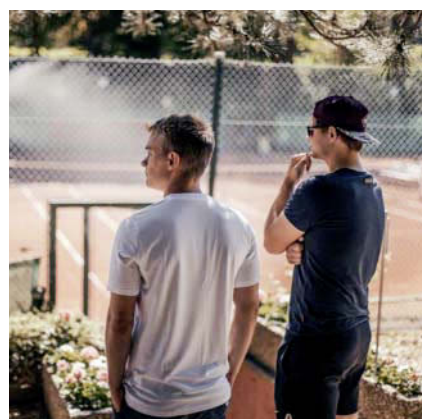
Auch dieser Sommer war wieder ein voller Erfolg für den TC Preußen Münster.

Begonnen hat die Saison mit dem TC Preußen Cup am letzten Aprilwochenende, der innerhalb kurzer Zeit ausgebucht war. Auch wenn das Wetter an diesem Wochenende sehr wechselhaft war, gelang es, alle Spiele durchzuführen, bis auf das Finale der Damen, das in der Halle ausgetragen werden musste.

Von den Teams des TC Preußen sind die erste Damenmannschaft und die erste und zweite Herrenmannschaft als einsame Tabellenführer aufgestiegen. Dem Damenteam gelang der Aufstieg sogar ohne Satzverlust.



Die Damen können stolz auf ihren Erfolg sein: (v.li.hi.) Julia Harth, Julia Spalke, Laura Petrak, (vo.) Malin Fecke



Philipp Kleinmann und Philipp Ploenns unterstützen die Herrenmannschaft beim Heimspiel gegen den TC Hünenburg



Fotos: TC Preußen

Vor der Sommerpause kam es Mitte Mai zum „Elfmeterschießen“ zwischen der Profiabteilung des SC Preußen Münster und der Herrenmannschaft des TC Preußen Münster. Das Ergebnis bleibt allerdings geheim.

Besonders hervorzuheben ist der Sieg von Lars Tietjens, der beim Rosendorf Cup im August das Feld aufmischte, die gesetzten Spieler reihenweise nach Hause schickte und schließlich mit tatkräftiger Unterstützung des TC Preußen den Turniersieg einfuhr. Lars Kirchhoff gewann die Herrennebenrunde.



„Willi der Adler“ und die Preußen-Fahne dürfen natürlich nicht fehlen... Lars Tietjens und Lars Kirchhoff nach dem Finale in Dülmen

Ferner wurde wieder der Wenner Mixed Cup am 21. und 22. September ausgespielt, bei dem 32 Teams in Gruppen mit anschließender K.O.-Runde gegeneinander

antraten. Carina Coruba und Nils Mertens setzten sich im umkämpften Finale durch.



(v.li.) Laura Petrak, Carina Coruba, Nils Mertens und Martin Lüblinghoff

Selbstverständlich war auch das Maskottchen „Willi der Adler“ immer mit dabei. Ende Oktober wurde die Anlage winterfest gemacht und die Saison klang im Clubheim aus.

In der Wintersaison wird das Ziel verfolgt, aus dem 38er Kader der Herrenteamen abwechselnd möglichst viele Spieler zum Einsatz kommen zu lassen.

Im nächsten Sommer können voraussichtlich weitere Mannschaften gemeldet werden, da gerade die Nachfrage im Damen- und Herrenbereich stetig wächst.

Sportbegeisterte und spielstarke Tennisspieler sind jederzeit willkommen. Beginn der Sommersaison wird Mitte April sein.



TC Union Damen I und II starten erfolgreich in die Winterhallensaison

-jm- Am ersten Westfalenliga-Spieltag der Tennis-Hallenrunde 2019/2020 standen sich die erste und zweite Damenmannschaft des TC Union Münster gegenüber. Erwartungsgemäß gewann das erste Team mit 5:1.

Am zweiten Spieltag hat die erste Damenmannschaft des TC Union Münster das Spitzenspiel gegen den TC Deuten glatt mit 6:0 für sich entschieden. Das zweite Damenteam setzte sich in der Partie gegen Tennispark Bielefeld mit 4:2 durch. ■



Foto: MISPRESS PR-Agentur

Die weiteren Spieltermine der Damen TC Union Münster I:

Sonntag, 8. Dezember, 12 Uhr:	Blau-Weiss Halle I – TC Union Münster I
Sonntag, 12. Januar, 12 Uhr:	Blau-Weiss Halle II – TC Union Münster I
Samstag, 18. Januar, 15 Uhr:	TC Union Münster I – Tennispark Bielefeld
Samstag, 8. Februar, 15 Uhr:	TC Union Münster I – TC Parkhaus Wanne-Eickel
Samstag, 15. Februar, 15 Uhr:	TC Union Münster I – Grün-Weiß Herne

Die weiteren Spieltermine der Damen TC Union Münster II:

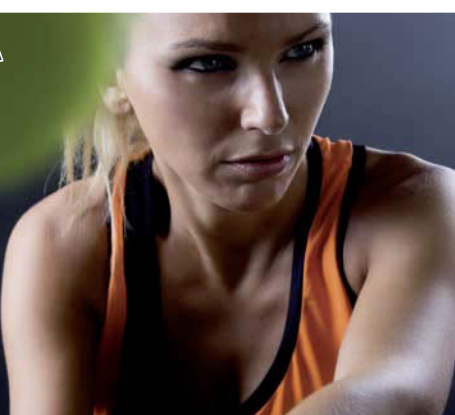
Samstag, 7. Dezember, 15 Uhr:	TC Union Münster II – Blau-Weiss Halle II
Samstag, 11. Januar, 15 Uhr:	TC Union Münster II – Grün-Weiß Herne
Samstag, 18., o. Sonntag, 19. Januar:	TC Parkhaus Wanne-Eickel – TC Union Münster II
Sonntag, 9. Februar, 12 Uhr:	Blau-Weiss Halle I – TC Union Münster II
Sonntag, 16. Februar, 10 Uhr:	TC Deuten – TC Union Münster II

SQUASH • TENNIS • KEGELN • GASTRO • SAUNA

SPORT-CENTER BORKSTRASSE

Tel.: 02 51 / 97 91 3-33
Borkstraße 17 b • 48163 Münster

sport-center.ms





Mitarbeiter für die Sparte Tennis gesucht!

Die ms-smash ist seit 40 Jahren das einzige Journal im Münsterland, das im Zweimonatsrhythmus über alles rund um die Tennis- und Golfszene in der Region ausführlich berichtet. Hier geht es nicht nur um Spitzensport, sondern hier bekommt jeder Spieler und jede Mannschaft eine Plattform für ihre Aktivitäten, sowohl im sportlichen als auch im Veranstaltungs-Bereich.

Für die Sparte Tennis suchen wir eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter, die/der sich in dieser Sportart auskennt, Spaß an Kontakten mit den Vereinen hat, die Informationen bei freier Zeiteinteilung sammelt, bündelt und zusammenführt und aus den Vereinen Anzeigen akquiriert.

Sie arbeiten freiberuflich bei selbst festgelegter Zeiteinteilung, einzige Begrenzung ist der Redaktionsschluss.

Wenn Sie Spaß an dieser interessanten und kommunikativen Tätigkeit haben, melden Sie sich bei:

Sportmarketing Agentur
Michaela Bremicker
Tel.: 0178-18 717 18
Oder per Mail:
m.bremicker@ms-smash.de

Golfanlage Rheine/Mesum

Ganzjähriges Golf-Vergnügen



Greenfee für Mitglieder unserer Kooperationspartner-Clubs:
Mo.-Fr.: 30,- € • Sa./So.: 40,- €

Erleben Sie erstklassige Sommergrüns auch im Winter- als Mitglied oder Gast. Die idyllisch gelegene Golfanlage Rheine/Mesum bietet Mitgliedern und Gästen eine 18 Loch Meisterschaftsanlage und allen Gästen ohne Clubmitgliedschaft eine öffentliche 9 Loch Anlage. Beide Anlagen sind von hohem qualitativen Niveau und sorgen für ein anspruchsvolles Freizeit-Vergnügen. Die gepflegte 27 Loch Golfanlage mit ihren großen und stark ondulierten Grüns erfordert ein gutes kurzes Spiel. Auf der großzügigen Drivingrange mit 60 Abschlagplätzen kann dank der Flutlichtanlage auch in den Wintermonaten bis 20 Uhr geübt werden.



Für die Zeit vom 15. März bis 31. Oktober sind Startzeiten erforderlich.

Die Golfanlage im Überblick:

- 18 Loch Meisterschaftsanlage (ab Handicap 36 beispielbar)
- 9 Loch öffentliche Anlage (mit Platzterlaubnis beispielbar, auch ohne Clubmitgliedschaft)
- Erstklassiger Anlagenzustand
- Ganzjähriges Spielen auf trockenen Fairways und Sommergrüns
- Drivingrange mit 60 Abschlagplätzen (zwölf in Abschlaghütten) und Flutlichtanlage
- Golfhotel mit Clubräumen und Pro Shop

Die Golfschule Lars Rehbock bietet u.a. Einsteiger- und Fortgeschrittenenkurse mit qualifizierten PGA of Germany Golflehrern.





Oktoberfest beim GC Tinnen: O'zapft is! mit Rekordbeteiligung



–tk/mb– Am 28. September fand das fünfte Oktoberfest im GC Tinnen statt. Trotz widriger Wettervorhersagen hatte das Turnier noch größere Beliebtheit gewonnen. Mit der Rekordanmeldung von über 60 Spielern ging der 2er Scramble mit einem würzigen Tee-Off Geschenk bei sonnigem Wetter an den Start. Die Gastgeber Nicole und Thomas Krug empfingen in Dirndl und Lederhose sogar Gäste aus dem GC Emstal e.V.



Die Teilnehmer nahmen gerne den Service der permanent fahrenden Rundenverpflegung an. Diese sorgte von Beginn an mit kalten Getränken und so manchem Schnaps für gute Stimmung. Bei einer ausgezeichneten Halfway-Verpflegung mit Weißwurst, Obatzter, Handkäse mit Musik, Brezeln, Leckerem von Omas

selbst gebackenen Kuchen und einem großen gesponserten Fass Bier von der Maserati-Niederlassung wurde dann der Grundstein für einen kurzweiligen Abend gelegt.

Leider spielte das Wetter in der letzten Stunde nicht mehr mit und zerstörte manchem Spieler die Frisur. Doch die war dann für die Abendveranstaltung, natürlich passend zum Dirndl und kariertem Hemd, schnell wiederhergerichtet.

Pünktlich zum Abendessen und zur Siegerehrung hatte sich die Golfgastronomie mit blauweißen Tischdecken und etwas Deko für den Abend geschmückt.



(v.li.) Dr. Stefan Schimke nahm für sich und seinen Partner Karl-Heinz Nolte (nicht auf dem Foto) den Preis für ihr erspieltes erstes Brutto von Nicole und Thomas Krug in Empfang



(v.li.) Ralf Kamutzky und Christa Flöter sicherten sich das erste Netto A



(v.li.) Manfred Stockhorst und Michaela Bremicker erspielten das erste Netto B



(v.li.) Gewinnerin des Nearest to the Krug Preises, Encieh Wiesmann



Riccardo Kuhn konnte leider auch in diesem Jahr keinem Spieler den Gutschein für ein Maserati Wochenende überreichen

DJ Michael Nebe sorgte bis in die Morgenstunden für gute Stimmung. Es wurde ausgiebig getanzt, so manch ein Bier getrunken und viel gelacht. Im Ganzen mal wieder eine gelungene Veranstaltung mit viel Spaß und Unterhaltung. ■

Fotos: ms-smash

Foto: Maserati



Die Herren erobern den R(h)yder Cup Pokal im GSC Rheine/Mesum

hf Als letztes Turnier der Saison 2019 gingen 19 Damen und Herren Teams vollmotiviert bei herrlichem Wetter auf die Runde, um den R(h)yder Cup Pokal für ihre Mannschaft zu holen.

In den letzten beiden Jahren waren die Damen Teams unschlagbar und so hatte Teamcaptain der Herren Dr. Matthias Westermann seine Truppe massiv verstärkt.

Gekämpft wurde in drei Disziplinen. Auf den Bahnen eins bis sechs wurde ein Bestball gespielt, gefolgt von einem Vierer Auswahldrive auf den Bahnen sieben bis zwölf und die Bahnen 13 bis 18 mussten mit einem klassischen Vierer bezwungen werden.

Alle Teams gaben alles, aber gegen die starken Herren hatten die Damen in diesem Jahr wenige Chancen. Obwohl die einzelnen Ergebnisse meist nur knapp ausfielen, war das Gesamtergebnis deutlich: Die Herren gewannen den R(h)yder



Foto: ms-smash

Im nächsten Jahr werden die Damen wieder angreifen...

Hannelore Franke und Dr. Matthias Westermann

Cup 2019 überragend mit 36,5:20,5 Punkten.

Teamcaptain der Damen Hannelore Franke überreichte den Wanderpokal mit einem herzlichen Glückwunsch für das tolle Spiel an den Herren-Teamcaptain und kündigte an, den Kampf um den Pokal im nächsten Jahr wieder aufzunehmen.

Nach der Siegerehrung konnten sich alle am leckeren Schnitzelbuffet stärken und den Abend gemütlich ausklingen lassen.

Es war ein tolles Turnier und ein rundum schöner Tag. ■



Foto: privat

Auch knifflige Balllagen wurden gelöst!
Der Ball von Dr. Matthias Westermann landete im Ginster gegenüber der Brücke der Bahn 18

Ahlers



www.autohaus-ahlers.de

- ✓ Mehrmarkencenter
Verkauf Pkw/Transporter
- ✓ 1a Partner Service,
Reparatur aller Marken
- ✓ Kfz-Meisterwerkstatt
- ✓ Fiat und Fiat Professional Service
Partner
- ✓ Original Fiat Ersatzteile
- ✓ Wohnmobil und Transporter
Spezialist „Rund um Ducato,
Boxer und Jumper“
- ✓ Autopolituren und Fahrzeug-
aufbereitung ab 20,- Euro
- ✓ Unfallschadeninstandsetzung
und Lackierung

- ✓ Gutachten
- ✓ Werkstattersatzwagen und
Hol- und Bringservice
- ✓ Über 30 Jahre Erfahrung im
Bereich italienischer Automobile
- ✓ Einlagerung Ihrer Sommer-/
Winterreifen in sicheren
Containern
- ✓ Waschpark mit einer
automatischen Waschanlage,
SB-Boxen und Staubsauger
- ✓ Klimaanlage-Service
- ✓ Smart Repair
- ✓ HU/AU



Fuggerstraße 32 · 48165 Münster · Fon 0 25 01 / 27 80-0 · Fax 0 25 01 / 27 80-99

Senioren GC Wasserschloss Westerwinkel: Teilnehmerzahl gegenüber Vorjahr erhöht



Mit einem Vierer-Lochspiel beendeten die Senioren des GC Wasserschloss Westerwinkel ihre freitägliche Turnierserie 2019. Bei dieser Spielform gab es vorab keine Hcp-Vorgaben. Jedes Team, das mehr als zwei Löcher im Rückstand lag, erhielt einen zusätzlichen Schlag Vorgabe beim nächsten Loch.

Nach dem gemeinsamen Essen nach der Runde blickte Seniorensprecher Axel Heuser zunächst mit einigen Daten auf die Saison zurück. 27 Turniere wurden gestartet, 24 davon waren vorgabewirksam, drei Turniere fielen aus, zwei wegen zu hoher Temperaturen, eins infolge Regenwetters. Die durchschnittliche Teilnehmerzahl lag bei 27, drei mehr als im Vorjahr. Sehr aktiv in diesem Jahr war das Ehepaar Teiner, das an 22 Turnieren startete.

Erstmalig in dieser Saison erhielten die Brutto- und Nettosieger der Jahreswertung Greenfee-Gutscheine aus dem Münsterlandverbund. Zugrunde gelegt wurden die besten sieben Einzelergebnisse. Robert Robertson führte die Bruttoliste mit 190 Punkten an, gefolgt von Axel Heuser mit 188.

In der Nettowertung hatte Lothar Deppe die Nase vorn. Mit 254 Punkten setzte er sich denkbar knapp gegen Bernhard Wessel durch, der es auf 253 Punkte brachte. Auf den weiteren Plätzen folgten Wolfgang Eil (252), Axel Heuser (251) und Ralf Behler (249). In der AK 70 belegten Axel Heuser, Aloys Witte und Edward Durski die ersten drei Plätze.

Den Jahresabschluss der Senioren nahmen Präsident Benedikt Striepens und Vizepräsident Prof. Dr. Uli Paschedag zum Anlass, einen kurzen Rückblick auf



Foto: GC Westerwinkel

(li.) Benedikt Striepens und (re.) Uli Paschedag bedanken sich bei Axel Heuser für seinen Einsatz

das Jahr 2019 zu geben. Dabei würdigten sie die Bedeutung der erfolgreichen Seniorennachmittage für das Clubleben und dankten Axel Heuser für sein Engage-

ment mit einem kleinen Präsent. Bei der abschließenden Wahl zum Seniorensprecher wurde Axel Heuser in seinem Amt einstimmig bestätigt. ■

**IHR PROFESSIONELLER PARTNER FÜR
HAUSHALT & GEWERBE**





SCHNELLENBERG

Hammer Str. 27 • 48153 Münster • Tel.: 0251 53956510 • miele@schnellenberg.com

PLINTE und JOPPE

MARKEN OUTLET

**RICHTIG
MASEMATTE
IN DIE
SKI SAISON.**

**BIS ZU
50%
RABATT**



killtec

**maier
SPORTS**

ICEPEAK

Zwei Mal in Deiner Nähe:
Rudolf-von-Langen Str. 2 – 48147 Münster
Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-16 Uhr
Tel: 0251 265320

Salinenstraße 15 – 49214 Bad Rothenfelde
Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-16 Uhr, So 13-18 Uhr
- plinte-joppe.de -



Stimmungsvoller Jahresabschluss der Jugend im GC Aldrup

-kd- Es gab keine freien Plätze mehr im festlich geschmückten Clubraum. Jugendwart Konny Dömer hatte zum Abschlussturnier und zur Weihnachtsfeier geladen. 48 Jugendliche spielten ein „Juxturnier“ als 2er-Scramble und über 60 Eltern und Geschwister kamen zur Weihnachtsfeier. Hausgemachter Kuchen, allerlei Leckereien, Kaffee, Kakao und Getränke standen bereit.

Vorher wurde jedoch Golf gespielt. Jedes Team durfte nur vier Schläger, inkl. Putter, mit auf die Runde nehmen. Die älteren spielten 14 Löcher, die jüngeren begnügten sich mit zehn. Der Wettergott meinte es gut und so gab es trotz einiger Beschränkungen prima Ergebnisse.

Während der stimmungsvollen Weihnachtsfeier überreichte Konny Dömer mit Pro Jason Middleton und Turnierleiterin Julia Semesdiek die Preise.



Foto: GC Aldrup

(li.) Julia Semesdiek, Konny Dömer und Jason Middleton

Anschließend gab es einen Rückblick auf die überaus erfolgreiche Saison 2019. Bemerkenswert waren 30 Neuaufnahmen, tolle Ergebnisse in den Jugendligen, gekrönt vom Aufstieg der ersten Jugendmannschaft in die NRW-Regionalliga, 42 Hcp-Verbesserungen, die Teilnahme an der DMM und viele herausragende Turnierergebnisse. Die drei besten Hcp-Verbesserungen erhielten Pokale: Marleen Goebel verbesserte ihr Hcp um 50,4 % (12,9), Nils Klocke um 50 % (27) und Ole Müller um 46,3 % (29).

Ehrung der Besten aus den Mannschaften:

Anna Semesdiek (LL), Heye Mellies und David Hubeny (BL), Marleen Goebel (MLL I), Nils Klocke (MLL II) und Yorck Lütke Siestrup (Minis). Sie erhielten eine attraktive Urkunde als „Player of the Year“.

Leichte Wehmut kam auf, als Konny Dömer Justus Bettler, Fynn Rathjen, Pia Sippy und Nicola Eckmann verabschiedete, da sie aus Altersgründen zu anderen Mannschaften im Club wechseln werden. Ein Ausblick auf die Saison 2020 verspricht viel: sechs Teams sind für die Ligaspiele gemeldet. Rund 85 Jugendliche werden an den Trainingsgrup-

pen teilnehmen. Clubeigene Turniere sind geplant, ein Saisonvorbereitungswochenende, das Sommercamp in der ersten Ferienwoche, das Clubjubiläum, das traditionelle Eltern-Kind-Turnier und ein stimmungsvoller Saisonabschluss. Die Teilnahme an den DMM und ein Golftrip in Greven Partnerstadt Montargis sind in Planung.

Jetzt ist erst mal Winterpause. „Nutzt die Zeit für einige entspannte Golfrunden oder das Athletiktraining. Im Februar geht's offiziell weiter“, so die Abschlussworte des Jugendwartes.

Ein Dankeschön an Trainer, Betreuer, Mitarbeiter und Helfer! ■

Bad & Mehr Trophy Abschluss

-sb- Am 11. Oktober fand der letzte Spieltag der Bad & Mehr Trophy im GC Tinnen statt. 32 Golferinnen machten sich bei bereits herbstlichen Temperaturen auf den weiß/gelben Kurs. Die Wettervorhersage war mal wieder schlechter, als das Wetter am Spieltag wirklich war. So freuten sich die Damen – nicht nur über fast trockenes Wetter, sondern auch bei der Scorekarten Ausgabe über die Einladungskarte, die über die Abschlussveranstaltung in den Räumen von Bad & Mehr an der Bergstraße in Münster informierte.

Ab 19.00 Uhr fanden sich die Golferinnen zur Abendveranstaltung ein. Nach der Begrüßung von Detlef Büring, der sein Team vorstellte, hatten die Damen Gelegenheit, im Geschäft zu stöbern und die köstlichen Fingerfoods, Suppe und leckeren Getränke zu genießen.

Aufgelockert wurde dies mit der ersten Siegerehrung des Abends, die – wie bei jedem Trophy-Turnier – den vier Sonderpreisen Nearest to the Pin galt. Die Siegerinnen waren: Brigitte Revermann, Minni Beuing, Gisela Klose und Sibylle Bergmann.

Anschließend folgte die Siegerehrung der Tageswertungen.

Netto Klasse A 9 Löcher	
Nelly Arens	22 Punkte
Petra Büring	20 Punkte

Netto Klasse A 18 Löcher	
Diane Schless	34 Punkte
Ute Nebe	34 Punkte
Petra Spelsberg	33 Punkte

Netto Klasse B	
Anke Schinschke-Velmeke	33 Punkte
Eintje Schröder	31 Punkte
Erika Reimann	30 Punkte

Zuletzt wurde das Geheimnis der Bad & Mehr Trophy, die vier Turniere umfasst, gelüftet. Dies war etwas komplizierter, da auf dem dritten Netto-Platz vier Damen punktgleich standen. Da man nicht auf dem Golfplatz ins Stechen gehen konnte, wurde kurzerhand eine originelle Toilettenpapier-Challenge durchgeführt, die Susanne Böntrup für sich entschied.

Damit stand der Siegerehrung der Gesamtwertung nichts mehr im Wege. Detlef Büring und Ladies-Captain Susanne Böntrup überreichten an:

Brutto
Verena Brokamp
Conny Kottwitz

Netto
Brigitte Revermann
Anke Schinschke-Velmeke
Susanne Böntrup

großzügige Warengutscheine, die sich darüber sehr freuten.

Nach der Siegerehrung bedankte sich Susanne Böntrup beim Team von Bad & Mehr für einen wundervollen Abend. Es gab dann noch Gelegenheit, Einkäufe mit einem großzügigen Rabatt zu tätigen. Zum Schluss durfte sich jede Dame ein wunderschönes Glas-Teelicht aussuchen. Als letzten offiziellen Punkt bedankte sich Detlef Büring mit einem traumhaften Blumenstrauß und rührenden Worten bei Susanne Böntrup für die Organisation und Durchführung der Turniere. Sichtlich bewegt freute sich Susanne über den Blumenstrauß und die netten Worte. Das Schönste kam wie immer zum Schluss, von Detlef Büring mit der Information, dass auch im nächsten Jahr die Bad & Mehr Trophy stattfinden wird. ■



Foto: Sigrüd Betram

GC Tinnen: Lückertz Abschlussturnier



-cs- Am 16. Oktober fand der elfte und letzte SEMINA (Senioren-Mittwoch-Nachmittag) mit 45 Teilnehmern statt. Diese Nachmittagsrunden begeisterten während der gesamten Saison immer zahlreiche Golfer, durchschnittlich trafen sich jedes Mal 40 Spieler.

Bei jahreszeitgemäßem aber trockenem Wetter gingen hochmotivierte Senioren

(li.) Klaus Parragi und (re.) Christa Stolze freuen sich jetzt schon auf 2020

an den Start. Mit der Spielform 3er-Florida-Scramble wurde von den Abschlägen Weiß eins und Rot eins gestartet.

Die Siegerehrung fand im Clubhaus statt, das Beate Saßen-Vosschulte zuvor liebevoll herbstlich dekoriert hatte. Bei einer heißen Suppe und kalten Getränken klang ein harmonischer Golftag aus. Ein

besonderer Dank für die gesponserten Preise ging an Klaus Parragi (Lückertz Reisebüro), der die Senioren auch im nächsten Jahr weiter unterstützen will.

Senioren Captain Christa Stolze freut sich auf die nächste Saison bei ebenso großer Beteiligung und bester Gesundheit. ■



»Einer der reizvollsten Plätze im Münsterland«

GOLF- & LANDCLUB COESFELD

Der GLC-Coesfeld hat sich seit seiner Gründung im Jahr 1987 zu einer ambitionierten Golfanlage entwickelt.

18 Bahnen/Par 73 plus 6 Übungsbahnen, eine großzügige Drivingrange und das Clubhaus mit einladender Terrasse bieten den Rahmen für sportlich, erholsame Stunden.

Ob Anfänger oder Singlehandicap – alle finden auf den gepflegten und abwechslungsreichen Spielbahnen ihre Herausforderungen.

Der Platz, mit seinen Fachwerkge-

bäuden, fügt sich dabei harmonisch in die Münsterländer Parklandschaft ein.

Die vielfältige Flora und Fauna in den zahlreichen Teichen, Tümpeln und Wallhecken unterstreichen die engagierte Arbeit des Clubs.

Das alles wird abgerundet durch eine unkomplizierte, familiäre Atmosphäre.

Überzeugen Sie sich selbst! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



GOLF u. LANDCLUB
COESFELD e.V.



Golf- und Landclub Coesfeld e.V.
Stevede 8a
48633 Coesfeld
Tel. 0 25 41 - 59 57
info@golfclub-coesfeld.de
www.golfclub-coesfeld.de

Stolze - Dr. Diers - Beermann GmbH: ausgezeichnet von manager magazin, Handelsblatt und Focus

Zum zweiten Mal hat das manager magazin zusammen mit dem Forschungsinstitut WGMb eine Studie durchgeführt und Deutschlands beste Wirtschaftsprüfer prämiert. Und zum zweiten Mal wurde die Stolze - Dr. Diers - Beermann GmbH in der Kategorie „Mittelstand“ ausgezeichnet.

Mit ihrer Kompetenz, ihrer Professionalität und ihrer Kundenorientierung hat sich die Kanzlei aus dem Münsterland einen Platz im exklusiven Kreis der ausgezeichneten Firmen gesichert - einer kleinen Gruppe herausragender Wirtschaftsprüfer, die unter Beweis gestellt haben, dass sie die Sprache des Mittelstandes sprechen und es verstehen, mit den speziellen Herausforderungen mittelständischer Unternehmen und Unternehmer umzugehen. Die Auszeichnung des manager ma-

gazins beruht auf dem wichtigsten Qualitätsmaßstab, den man dafür ansetzen kann: dem Feedback der Mandanten. Diese haben unabhängig und kritisch darüber Auskunft gegeben, wie zufrieden sie mit der Arbeit der Stolze - Dr. Diers - Beermann GmbH sind - aufgeschlüsselt nach den zentralen Gesichtspunkten einer guten Prüfungs- und Beratungsleistung.

Aber nicht nur im Bereich der Wirtschaftsprüfung, sondern auch im Bereich der Steuerberatung wurde die Kanzlei ausgezeichnet. In einer weiteren Studie hat das Hamburger Marktforschungsunternehmen S.W.I. Finance in Kooperation mit dem Handelsblatt 4.129 Steuerberater analysiert und dabei die Aspekte Basiswissen, spezifische Fachkompetenz und Beschäftigung von Fachberatern berücksichtigt. Ausgezeichnet wurden 760 Teil-

nehmer. Mit dabei: die Stolze - Dr. Diers - Beermann GmbH. Sie erhielt die Handelsblatt-Qualitätssiegel „Beste Steuerberater 2019“ und „Beste Wirtschaftsprüfer 2019“.

Auch bei einer vom Institut Statista für FOCUS durchgeführten Branchenumfrage unter rd. 10.000 Steuerberatern und Wirtschaftsprüfern wurden die hohe Fachkompetenz und Expertise der Kanzlei Stolze - Dr. Diers - Beermann GmbH gewürdigt, und das gleich in mehreren Arbeitsgebieten: Erbschaft, Schenkung & Nachlass, Gemeinnützigkeit & Stiftungen, Umwandlung, M & A sowie Unternehmensnachfolge.

Die Stolze - Dr. Diers - Beermann GmbH beschäftigt an den Standorten Emsdetten, Rheine und Hamburg 70 Mitarbeiter, davon 7 Wirtschaftsprüfer, 2 Rechtsanwälte und 19 Steuerberater. ■



Stolze | Dr. Diers | Beermann GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Prädikat: ausgezeichnet



Wirtschaftsprüfung

Steuerberatung

Unternehmensberatung

Internationales Steuerrecht

70 Experten, davon 7 Wirtschaftsprüfer, 2 Rechtsanwälte und 19 Steuerberater

www.stolze-diers-beermann.de



EMSDETTEN | RHEINE | HAMBURG

Golfer spielen für den guten Zweck

Der GC Gut Hahues richtete sein traditionelles Benefizturnier aus. In diesem Jahr wurde für Sternenland e.V. gechippt und geputtet.

Die Mitarbeiter von Sternenland e.V. um den Vorstand Renate Eckart und Joachim Dorus begleiten trauernde Kinder und Jugendliche, die einen geliebten Menschen durch den Tod verloren haben.

Die Idee, diese Aufgabe zu unterstützen, war für die Teilnehmer Motivation genug, sich auch von starken Winden nicht vom Spiel abhalten zu lassen - stand doch der soziale Aspekt im Vordergrund. Rund 30 Teilnehmer fanden sich zu einem 18-Loch oder einem 12-Loch-Turnier ein und verbanden Spaß und Engagement miteinander. Joachim Dorus und Organisatorin Anke Große Frericks vom GC Telgte konnten



Foto: GC Telgte

(v.li.) Anke Große Frericks überreicht Joachim Dorus mit Freude einen Scheck über 1.245 EURO

sich nach dem Turnier über eine Spende von 1.245 EURO freuen, die sich aus Einzelspenden, dem Verkauf der Tombola Lose und der Startgebühr zusammensetz-

te. Sportlich konnte sich Susanne Haupt-Dingel auf 18 Löcher durchsetzen. Die Zwölf-Löcher Wertung entschied Frank Biller für sich. ■

Ein Wochenende lang buntes Programm für den guten Zweck:



Spiel&Spaß für Groß und Klein, Köstlichkeiten für Leib und Seele, exklusive neuwertige Bekleidung u.v.m. für Sternenland e.V.

11. Januar 2020: 15 bis 18 Uhr
12. Januar 2020: 14 bis 18 Uhr

Organisatoren: Tennis- und Golfjournal ms-smash und Sternenland e.V.
Ort: TC St. Mauritz, Pleistermühlenweg 117, 48155 Münster

- Markenkleidung für die junge Frau bis zur reifen Dame
- Schuhe
- Accessoires
- Kinderbetreuung
- Tombola
- Waffeln und Glühwein
- und viele weitere Überraschungen

Die Clubgastronomie unter Marlies Benteler versorgt Sie mit Leckereien.

Sternenland e.V.
Wir sind da...

Sternenland begleitet trauernde Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die einen geliebten Menschen durch den Tod verloren haben.

Die betroffenen Familien kommen aus dem Münsterland und darüber hinaus.

Durch haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter werden die Trauernden begleitet und sie finden einen geschützten Platz, in dem sie sich mit ihrer Trauer- und Lebenssituation, mit dem Verlust und dem Tod auseinandersetzen dürfen.

In Einzelbegleitungen und Trauergruppen werden verschiedene Angebote gemacht, die die Betroffenen unterstützen, stärken und sie in ihrer Trauer nicht alleine lassen.

Finanziert wird diese Arbeit ausschließlich von Spenden.

Sternenland e.V., Bahnhofstr. 54, 48291 Telgte
www.kindertrauer-sternenland.de



GLC Rheine Nikolausturnier mit großer Beteiligung



-rg/mb- Am 3. Dezember war es wieder soweit: Die hohe Beteiligung von 36 Spielerinnen bewies wieder einmal, dass dieses Abschluss Turnier bei den Damen sehr beliebt ist.

Gespielt wurde ein 3er/4er Scramble über neun Löcher, zusammengesetzt aus verschiedenen Spielstärken. Der Spaß und das Spiel mit Teilnehmerinnen, die man noch nie im Flight hatte, sorgten für ausgelassene Stimmung.

An der Schnelligkeit des Spiels merkte man, dass die Damen sich schon auf die

Warm eingepackt bei Sonnenschein und Temperaturen um 8 Grad freuten sich die Damen auf das letzte Turnier der Saison

anschließende gemütliche Kaffeerunde freuten.

Die Gewinnerinnen wurden nicht wie sonst üblich per Scorekarte ermittelt.

Die Organisatorinnen Barbara Kuypers und Renate Gärthöfner hatten sich etwas anderes einfallen lassen. Sie entschieden sich für ein Würfelspiel, da mitgebrachte und liebevoll verpackte Wichtelgeschenke ihren Besitzer wechseln sollten. Alle

waren gespannt, was sich in ihrer Wundertüte befand.

Zum Abschluss wurde noch ein paar gestrickte Socken von Ingeborg Deters durch Losentscheid vergeben. Hildegard Plegge ging als stolze Besitzerin hervor.

Wieder ein rundum gelungener Nachmittag ging bei einem Glas Wein oder Prosecco zu Ende. ■



Fotos: ms-smash

Wie sicher fühlen Sie sich in Ihrem Zuhause?

Sorgen um die eigene Sicherheit, um persönliche Habseligkeiten und betriebliche Güter können schlaflose Nächte bereiten. Die Kunden der Wach- und Schließgesellschaft Schwarze hingegen schlafen in der beruhigenden Gewissheit, dass ihr Eigentum bestens geschützt ist.



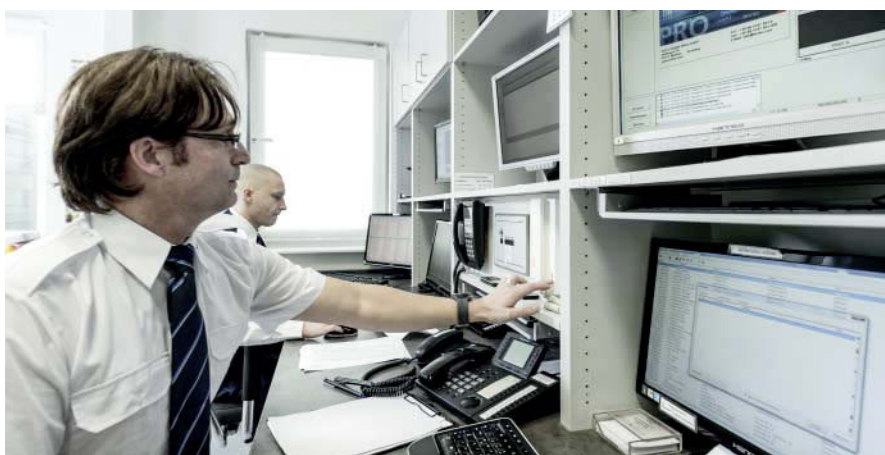
„Sicherheit seit 1905: Seit über 100 Jahren ist die Wach- und Schließgesellschaft Ihr kompetenter Partner für professionellen Objektschutz.“

„Sicherheit seit 1905: Seit über 100 Jahren ist die Wach- und Schließgesellschaft Ihr kompetenter Partner für professionellen Objektschutz.“

Der Sicherheitsspezialist mit Firmensitz in Münster und einer über 100-jährigen

Unternehmenshistorie übernimmt den Wach- und Werkschutz, ist im Revier- und Schließdienst unterwegs und bietet sein Know-how bei Aufzugsnotrufen, Alarmaufschaltung und Alarmverfolgung an.

„Alle Alarmmeldungen immer im Blick: Die Aufschaltung auf die Notrufzentrale



„Alle Alarmmeldungen immer im Blick: Die Aufschaltung auf die Notrufzentrale der Wach- und Schließgesellschaft garantiert im Alarmfall schnelles und richtiges Handeln.“

der Wach- und Schließgesellschaft garantiert im Alarmfall schnelles und richtiges Handeln.“

„Gerade im Bereich der Alarmtechnik hat sich in den letzten Jahren viel getan“, so Anna Schwarze, geschäftsführende Gesellschafterin der Wach- und Schließgesellschaft.

schafft. „Denken Sie nur an Funkalarmanlagen oder Smart-Home-Technik. Eine Alarmanlage ist grundsätzlich gut – eine Alarmanlage mit Alarmaufschaltung an unsere Notrufserviceleitstelle ist jedoch besser. Denn nur durch eine Aufschaltung Ihrer Anlage an unsere täglich 24 Stunden

besetzte Notrufserviceleitstelle ist sichergestellt, dass im Einbruchs- oder Brandfall sofort die notwendigen Maßnahmen eingeleitet werden.“, so Schwarze.

Dies gilt übrigens auch für Wasserschäden oder technische Defekte. Gastronomischen Betrieben können z.B. durch einen Ausfall




Münster schläft. Wir sorgen für Sicherheit.

Wach- und Schließgesellschaft Schwarze GmbH & Co. KG · www.wus-muenster.de

0251 - 97 12 20

24 h - Notrufzentrale



„Im Alarmfall schnell am Ort des Geschehens: Die Alarmfahrer der Wach- und Schließgesellschaft sind rund um die Uhr in Münster unterwegs.“

von Kühlräumen oder Kühltruhen schnell hohe Verluste entstehen. Solche Risiken lassen sich vermeiden, wenn im Falle eines Defekts umgehend ein Alarm an die Notrufleitstelle der Wach- und Schließgesellschaft geht. „Wir haben jede Nacht

zehn Streifenwagen unterwegs, die Alarmverfolgungen, aber auch Schließdienste und Kontrollfahrten durchführen“, fügt Schwarze hinzu.

Um Unternehmen und auch Privathäuser effektiv zu schützen, empfiehlt es sich also, Spezialisten mit ins Boot zu holen. Das muss keineswegs aufwändig sein. Schließlich gibt es vielfältige Möglichkeiten, um den individuellen Anforderungen gerecht zu werden. So werden von den Profis Kundenwünsche mit den Möglichkeiten abgeglichen und so optimale Lösungen gefunden. Weiterer Vorteil: Sicherheitsunternehmen wie die Wach- und Schließgesellschaft Schwarze können mit temporären Lösungen wie Kontrollfahrten bei Betriebsferien oder Urlaubsabwesenheit für zusätzliche Sicherheit sorgen. ■



Was können wir für Sie tun?

Wach- und Schließgesellschaft Schwarze GmbH & Co. KG
Egbert-Snoek-Straße 1 • 48155 Münster • 0251/97122-0
www.wus-muenster.de • info@wus-muenster.de



Die Handicap-Hunter Golfübungsanlage bietet Ihnen



Foto: ms-smash

Ivo Henningsen freut sich auf Ihr Kommen

- Flatrate Golf für 9,99 Euro (so viele Bälle ballern pro Tag wie Ihr wollt)
- PGA Golfschule
- Platzreifekurse für 199 Euro pro Person
- Flutlicht



Foto: Handicap-Hunter

- Jugendförderprogramm
- täglich wertvolle Preise zu gewinnen
- Preiswerte VcG-Mitgliedschaft für 16,90 Euro im Monat
- Eventflächen
- Biergarten
- **das alles in Münsters Innenstadt (Zentrum-Nord)**



Weitere Informationen unter handicap-hunter.de



Masterpreis 2019 geht an Thorsten Gröning

-sw- Bei besten Witterungsbedingungen wurde das Saisonfinale im GLC Coesfeld ausgetragen. Am Masterpreis 2019 – Turnier der Sieger – nahmen die Spieler teil, die während der Saison auf dem Treppchen standen oder in der Golfer Sprache sich „ins Silber gespielt“ haben.

Gespielt wurde in drei Wertungsklassen. Das spannende Turnier ging mit einem verdienten Sieger zu Ende. Thorsten Gröning zeigte eine hervorragende konstante Leistung und gewann den Masterpreis 2019. Die weiteren Plätze erreichten der Vorjahressieger Alessandro Polistina und Ralf Matschke. Im Netto A siegte Annette Schulze Eliab, Platz zwei belegte Lukas vor seiner Mutter Dr. Elke Lerch. Das Netto B sicherte sich Alexandra Rösing vor Manfred Melis und Dr. Andreas Meißner. Im Netto C belegte Andreas Geilmann-Ebbert Platz eins vor Moritz Lerch und Petra Fleige.

Weiterer Höhepunkt an diesem Tag war die Siegerehrung im Lochwettspiel 2019: Im Finale des Vierer-Lochwettspiels stan-



Alle Sieger und Platzierten des Masterpreises



Fotos: GLC Coesfeld

Stolze Sieger und Platzierte im Einzel und Vierer-Lochwettspiel: (v.li.) Moritz Lerch, Walter Kärcher, Dr. Andreas Meißner, Dr. Elke und Lukas Lerch

Brutto	
Thorsten Gröning	23 Punkte
Alessandro Polistina	22 Punkte
Ralf Matschke	20 Punkte
Netto A	
Annette Schulze Eliab	36 Punkte
Lukas Lerch	35 Punkte
Dr. Elke Lerch	34 Punkte
Netto B	
Alexandra Rösing	38 Punkte
Manfred Melis	33 Punkte
Dr. Andreas Meißner	33 Punkte
Netto C	
Andreas Geilmann-Ebbert	41 Punkte
Moritz Lerch	40 Punkte
Petra Fleige	39 Punkte

GOLFCLUB BRÜCKHAUSEN E. V.

GOLF ZUM REINSCHNUPPERN

Die Freude am Golfen unverbindlich kennenlernen

Samstags und sonntags vermitteln unsere Trainer in einer Doppelstunde erste Einblicke in den Golfsport. Schläger und Bälle werden selbstverständlich gestellt.



25 EURO

pro Person
Termin nach Vereinbarung

Tel. 02582-5645

info@golfclub-brueckhausen.de
Holling 4, 48351 Alverskirchen
www.golfclub-brueckhausen.de

Wintergolf im Golf- und Landclub Coesfeld

-bh- Die mittlerweile schon im dritten Jahr stattfindende beliebte 9-Löcher Wintergolf-Turnierserie ging bei strahlendem Sonnenschein mit vielen Golfern an den Start. Zum ersten Mal fand das Turnier auch mit Anfängern und Spielern des Kurzplatzes statt.

Es wurde ein Chapman-Vierer gespielt. Dabei spielt jeweils ein „alter Hase“ mit einem Anfänger in einem Team zusammen.

An den strahlenden Gesichtern beim gemeinsamen Essen war zu sehen, dass alle Golfer viel Spaß auf ihrer Runde hatten und viele neue Golf freundschaften geschlossen wurden.

Mitglieder des GLC Coesfeld, egal ob Anfänger oder „alter Hase“, können sich online über die App des Golfclubs, das Club-



Foto: GLC Coesfeld

Glückliche Wintergolf-Turnierteilnehmer

sekretariat oder in die aushängenden Anmelde listen anmelden. Jutta Eilermann und Bärbel Hölker, die für die Wintergolf-Turnierserie die Leitung übernommen haben, freuen sich über viele Anmeldungen.

Frau Merz vom „Heide-Bistro“ sorgt während und nach der Golfrunde für das leibliche Wohl. Für das letzte Turnier vor der

Weihnachtspause Mitte Dezember ist eine Überraschung geplant.

Gestartet wird immer sonntags ab 11 Uhr. Die Turniere sind nicht vorgabewirksam. Im Vordergrund steht das gemeinschaftliche Spielen und Miteinander. Doch auch der sportliche Ehrgeiz wird gefordert, um bei der Siegerehrung einen Preis zu gewinnen. ■



DAS BESTE AM GOLF



Bürogolf auf Norderney die Vierte...

-td/mb- Nach dem tollen Anklang der letzten Jahre veranstaltete Engel & Völkers nun schon zum vierten Mal sein beliebtes Büro-golf Turnier auf Norderney. Bei inseltypischem, aber trockenem Wetter gingen am 18. Oktober 35 gut gelaunte Teilnehmer an den Start, die sich auch durch die zum Teil spannende Anreise per Luftbrücke mit starken Seitenwinden bei der Landung nicht abschrecken ließen. Das Büro-golf Team um Thorsten Dreps hatte erneut einen anspruchsvollen Parcours mit einer Gesamtlänge von 35,25 m und einem Par 33 aufgebaut. Der Parcours war auf drei Locations verteilt. Neben den beiden Büros von Engel & Völkers war auch das Logierhaus „Austernfischer“ Ort des Geschehens. Wie in den vergangenen Jahren gingen die Teilnehmer bei ausgelassener Stimmung ambitioniert an den Start.

Foto: Engel & Völkers



Brigitte Scheuer freut sich über ihre gute Platzierung

Foto: Engel & Völkers



Das Stechen um Platz drei konnte Mirja Mertens mit 25 Schlägen für sich entscheiden

Unglaubliche elf Hole in One und drei Tic Tac Toe (hierbei müssen drei Bälle in einem Feld auf neun Kästchen, in 3er-Reihen angeordnet, horizontal, vertikal oder diagonal in einer Reihe platziert werden) wiesen auf ein exzellentes Spielfeld hin.

Nach einer schmackhaften Stärkung am Buffet ging es zur legendären After Show Party im „Norderney Treff“. Wirtin Edith kam am Zapfhahn im Angesicht von elf

Hole in One ganz schön ins Schwitzen. Wieder einmal waren sich alle Beteiligten einig, dass dieses erfolgreiche Event auf jeden Fall fortgeführt werden sollte.

Ein großer Dank für die tolle Organisation geht an Eric Siemering und sein Team von Engel & Völkers auf Norderney. Die Immobilienprofis freuen sich auf alle Teilnehmer, die sie auch 2020 auf ihrer geliebten Insel begrüßen dürfen. ■

Foto: Engel & Völkers



Team vier nahm sich beim Austernfischer Zeit für ein Fotoshooting

Gewinner des Abends war mit nur 23 Schlägen Dirk Schulte-Uebbing, dicht gefolgt von Brigitte Scheuer mit 24 Schlägen.



(v.li.) Sieger Dirk Schulte-Uebbing und Veranstalter Eric Siemering



Eric Siemering (mi.) im Kreise gutgelaunter Büro-golfer

Fotos: ms-smash



Longest Drive: von Lingen bis nach Norderney

Eric Siemering • +49 170 32 73 834
Tel + 49 4932 86 96 86 0
Norderney@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/norderney

Florian Ristow • +49 170 32 73 834
Tel + 49 4932 99 99 000
Norderneycommercial@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/norderney



ENGEL & VÖLKERS

**ENGEL & VÖLKERS
COMMERCIAL**

Berichte aus den erfolgreichen Clubmannschaften 2019



Brückhausener „Minis“ verteidigen Münsterland Cup

-ss- In der Saison 2019 spielten Kinder bis zum zwölften Lebensjahr aus den Golfclubs Aldrufer Heide, Ladbergen, Gut Hahues zu Telgte, Münsterland, Osnabrück-Dütetal, Tecklenburger Land und Brückhausen wieder um den Pokal der Mini-Cup Münsterland Serie. Vorrangiges Ziel ist es, Kindern ein Turnierumfeld mit Gleichaltrigen zu bieten, in dem Spielerfahrung gesammelt werden kann. Zu Beginn der Saison werden zwei Gruppen gebildet: Silber (ohne Hcp) und Gold (Hcp 54 und besser).

Am 15. September stand das Finale im GC Tecklenburger Land an. Die Aufregung der zehn Brückhausener Kids war groß – schließlich sollte unbedingt der Vorsprung von durchschnittlich fünf Schlägen gehalten und der Pokal, wie bereits im Vorjahr, mit nach Hause genommen werden.

Trainer Peter Wright begleitete die Minis zum Finale. So machte es sicherlich nicht wenig Eindruck auf die anderen Teams, als sich zum gemeinsamen Aufwärmen und Einschlagen auf der Driving Range aufgereiht wurde. Die neun Löcher von den grünen Abschlägen verlangten den jungen Spielern dann einiges ab, sind sie doch vom Heimatplatz vor allem flache Fairways gewohnt. Die Tagesergebnisse



Foto: GC Brückhausen

Gemeinsam mit den Jugendlichen freuen sich (li.) Peter Wright und die kommissarische Jugendwartin Sita Schmeddinghoff (re.) über deren tollen Erfolg

zeigten deutlich: Brückhausen ist vorne mit dabei. Julian Dexter erspielte sich mit 51 Schlägen Platz eins der Silberwertung. Ann-Kathrin Korte konnte sich mit 52 Brutto-Schlägen nicht nur den dritten Platz in der Silberwertung holen, sondern auch endlich ihr Hcp bestätigen. In der Goldwertung freute sich Eric Lubitz einmal mehr über den ersten Platz mit lediglich 41 Schlägen. Noah Dexter erspielte sich mit 43 Schlägen nicht nur ein neues Hcp von 38, sondern lag damit auch auf Platz zwei. Eine weitere Unterspielung gelang Ben Schröder. Er erspielte sich mit

44 Schlägen ein neues Hcp von 43. Die Freude war groß und der Jubel noch größer, als dann das Endergebnis verkündet wurde:

Brückhausen gewinnt den Pokal erneut mit nur 53,0 durchschnittlichen Schlägen. Dicht gefolgt von den Teams Aldrufer Heide (57,7), Tecklenburger Land (57,9), Ladbergen (59,8), Osnabrück-Dütetal (64,5) und der Spielergemeinschaft Gut Hahues zu Telgte und Münsterland (66,2). Bei der Siegerehrung erhielt jedes Kind eine Medaille zur Anerkennung seiner sportlichen Leistung. ■

Neuer Bulli im Einsatz

-mbf- Vier Jahre war der Bulli des GC Brückhausen im Einsatz und ständiger Begleiter bei den Auswärtsspielen der Golfer. Jetzt ist er durch das neue Modell ersetzt worden.

Verkaufsberater Matthias Droste vom Autohaus Senger übergab die Schlüssel zum komplett neu folierten Bulli an Spielführer Ingo Wißmann, der sich im Namen

des Vorstandes für die gute Zusammenarbeit mit der Fa. Senger bedankte.

Der Bulli wird vorrangig von der Jugend und den Mannschaften für Auswärtsspiele genutzt. Aber auch bei dem Projekt „Abschlag Schule“ ist er im Einsatz, wenn Pro Peter Wright die Schüler mit diesem Bulle abholt. ■



Foto: GC Brückhausen

(v.li.) Matthias Droste und Ingo Wißmann



Aldruper Jugendteam steigt in die Regionalliga auf!



Foto: GC Aldrup

(v.li.) Jason Middleton (Trainer), Nicola Eckmann, Fynn Rathjen, Pauline Zweihaus, Justus Bettler, Hardy Lütke Siestrup, Moritz Schlautmann, Anna Semesdiek, Pia Sipply, Marie Emilie Knebel und Konny Dömer (Kapitän)

Auf dem Foto fehlt: Louis-Paul Koehn-Hevernich

Mannschaften mit dem besten Durchschnittsergebnis steigen in die Regionalliga auf. Aus dieser Liga ist ein Aufstieg in die DGV-Bundesliga möglich. Die kommende Saison wird somit sehr spannend. Der Club ist bemerkenswert breit aufgestellt, da die zweite und die dritte Mannschaft für die Bezirksliga angemeldet werden. Alles in allem eine Bestätigung der guten Jugendförderung und der Trainingsarbeit im GC Aldruper Heide.

Gewertet wird das Durchschnittsergebnis über CR-Wert, da es in der Liga sowohl Vierer- als auch Fünfergruppen gab:

1. GC Düsseldorf Grafenberg	(40,5)
2. Marienburger GC 1	(55,7)
3. Bochumer GC 1	(56,2)
4. GC Castrop-Rauxel	(63,9)
5. GC Duvenhof 1	(67,1)
6. GC Aldruper Heide	(67,7)



-kd- Als im GC Aldruper Heide die Ergebnisse der Nachholspiele in zwei Gruppen der NRW-Landesliga eintrafen, brach im Clubhaus lautstarker Jubel aus. Die erste Jugendmannschaft verbesserte sich im Gesamtklassament der Liga auf den sechsten Platz. Mit einem hauchdünnen Vorsprung, aber völlig verdient, steigt das Team damit in die NRW-Regionalliga auf. Ein Riesenerfolg für die ambitionierten Jugendlichen und Trainer Jason Middleton.

Jugendwart Konrad Dömer war auch völlig begeistert: „Welch ein Finale, dass wir nach dem verpatzten Start in Ahaus noch drei Tagessiege mit Topergebnissen erzielen und letztlich mit dem Aufstieg belohnt werden, ist unglaublich. Das Team hat immer daran geglaubt und ist total positiv aufgetreten. Ich bin sehr stolz auf diese Mannschaft, in der insbesondere die Mädels oft das Eisen aus dem Feuer geholt haben.“

Jason Middleton sah es ganz pragmatisch: „Toller Erfolg für unseren Club. Das wird im nächsten Jahr sehr schwer und wir müssen wahrscheinlich weite Fahrten zu den Wettspielen machen.“ Der Jugendwart ergänzt: „Wir werden das positiv angehen und uns vielleicht auch noch verstärken. Egal - jetzt wird erst einmal gefei-

ert. Wir werden die Mädels und Jungs angemessen belohnen“.

Das erste Aldruper Jugendteam ist vor zwei Jahren von der drittklassigen Bezirksliga in die NRW-Landesliga aufgestiegen. Dort gehen 35 Jugendteams in acht Spielgruppen an den Start. Sechs

Hörgeräte
Henken GmbH

HÖR MAL,
—
wer da puttet.

Münster

Alter Fischmarkt 21
48143 Münster
Tel.: 0251 45657

Warendorf

Krickmarkt 1-3
48231 Warendorf
Tel.: 02581 7897959

Dr.-Rau-Allee 2
48231 Warendorf
Tel.: 02581 7812500

www.henken-hoergeraete.de



Erfolgreiche Saison für den Golfclub Wilkinghege Jugend gehört zu den Besten in NRW

Diese Saison hatte Wilkinghege zwei Mannschaften gestellt, die beide ihre Ziele erreicht haben. Die erste Mannschaft sicherte sich den Klassenerhalt in der höchsten Liga (Regionalliga), der zweiten Mannschaft gelang der Aufstieg in die Landesliga. Damit wurde der Generationenwechsel erfolgreich gemeistert, da sehr viele Jugendliche durch Abitur und Studium dieses Jahr nicht mehr zur Verfügung standen. Bei der DMM Qualifikation für die AK 14 und AK 18 waren die Teams sehr erfolgreich, sie zählen zu den besten Mannschaften in NRW, beide Teams verpassten nur knapp das Finale. Eine insgesamt sehr positive Bestätigung für die Arbeit der beiden Trainer Johannes Messinger und Tristan Giovanni Iser.



Foto: GC Wilkinghege

(v.li.) Henry Ziegler, Tristan Kromer, Ludwig Kromer, Wilken Trippe, Konstantin Gröning, Sebastian Schubert und Trainer Johannes Messinger



GSC Rheine: Junioren schauen auf erfolgreiche Saison 2019

Bereits Ende April startete die Saison für die Junioren des GSC Rheine/Mesum mit einem Auswärtsspiel im GC Schwarze Heide. Bei schwierigen Bedingungen gelang mit einem zweiten Platz ein guter Start in die Saison. Wenig später stand der zweite Spieltag im GC Schloss Westerholt auf dem Programm. Gegen sehr gut aufgestellte Mannschaften aus Anholt und Wilkinghege waren die Mesumer Junioren chancenlos. Leider gelang es ihnen auch nicht, ihr volles Potenzial abzurufen.

Nach den ersten zwei Spieltagen blieb somit nur der dritte Platz in der Gesamttabelle. Die nächsten beiden Spieltage sollten jedoch besser laufen. Im GC Anholt gelang der zweite Platz in der Tageswertung und beim Heimspiel ein deutlicher Tagessieg. Nach gewerteten vier Spieltagen rangierten die Mesumer gleichauf mit den Junioren des GC Wasserburg Anholt auf Platz eins. Somit sollte der finale Spieltag im GC Wilkinghege die Entscheidung bringen. Mit einer guten und geschlossenen Mannschaftsleistung konnte hinter Wilkinghege



Foto: privat

(v.li.) Dominik Distelkämper, Lukas Wessling, Malte Gärthöfner, Christopher Distelkämper (Kapitän), Nikolai Schuurman, Max Wessling und Florian Leussing

der zweite Platz in der Tageswertung und damit der Sieg in der Saisonwertung errungen werden.

Unerwartete Einladung für die Junioren
Etwas unerwartet war die Einladung für das Finale zur Juniorenliga. Hier qualifizierten sich die besten sechs von insgesamt 36 Liga Mannschaften. Das Finale fand am 29. September im GC Velbert-Gut Kuhlendahl statt. Durch den Modus zwei Wer-

tungsrunden (Chapman Vierer vormittags, Einzel nachmittags) musste bereits früh gestartet werden. Bei (noch) trockenen, aber sehr windigen, Bedingungen gelangen den Mesumer Junioren gute Vierer-Ergebnisse. Lukas Wessling/Dominik Distelkämper erzielten eine 74er Runde auf dem Par 70 Kurs, Florian Leussing/Christopher Distelkämper spielten eine 76 auf dem hügeligen Platz. Leider kippte während der Mittagspause das Wetter und es goss, wie bereits in der Wetterprognose vorhergesagt, in Strömen. An ein Weiter spielen war nicht mehr zu denken. Somit mussten die Vierer Ergebnisse für die Entscheidung herhalten. Den ohne Podiumsambitionen angereisten Junioren des GSC Rheine/Mesum gelang ein Überraschungscoup, sie erzielten den dritten Platz hinter der Heimmannschaft aus Velbert und den Junioren des Bochumer GC. Die Mannschaft blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2019 zurück und hofft die guten Ergebnisse im nächsten Jahr wiederholen zu können.



Zweite Jugendmannschaft in die Landesliga aufgestiegen

-ts- Die zweite Jugendmannschaft des GC Tinnen ist in die Landesliga aufgestiegen.

Vom ersten Spieltag an war das junge Tinnener Team auf einem Aufstiegsplatz und spielte eine solide Saison. Trotzdem konnte erst am fünften und letzten Spieltag im GC Marienfeld mit Platz drei der Aufstieg perfekt gemacht werden, obwohl das Team geschwächt antrat.

Erstmals in der Saison halfen zwei ganz

junge Talente in der Mannschaft aus. Alexander Werner, der die Saison in der Münsterlandliga gespielt hatte, und der erst neunjährige Ben Meyer. Beiden gilt der Dank der Mannschaft für ihren spontanen Einsatz.

In der Bezirksliga NRW traten in dieser Saison 73 Mannschaften in 15 Gruppen an. Das Tinnener Team belegte in der Gesamttabelle Platz zwölf. Dieser Platz reichte gerade noch für den Aufstieg. ■



Foto: Thorsten Schedensack

(v.li.) Alexander Werner, Thorsten Schedensack (Kapitän), Yves Cedric Schulze, Delia Bredeck, Ben Meyer, Frederik Aßmus und Leon Sören Schedensack



GC Münsterland Damen schaffen dritten Platz

-mm- Unter dem Motto "Hauptsache wir haben Spaß" gründeten 2014 die Damen des GC Münsterland eine Mannschaft und meldeten sich bei der Deutschen Golf Liga an. Ein paar Jahre dauerte es, bis die Mannschaft gewachsen ist - an Spielerinnen und natürlich auch an Erfahrung. In dieser Saison stand nicht nur der Spaß im Vordergrund, sondern dank gemeinsamen Trainings und einer guten Teamleistung belegten sie Platz drei in der Gruppenliga.

Die Damen trafen auf die Mannschaften vom GC Tinnen, GLC Nordkirchen, GC Brückhausen und GC Werne. ■



Foto: GC Münsterland

(v.re.) Sigrid Kracht, Martina Manhold, Monika Rammert, Anne-Marie Deiters, Uta R.-Rolinck und Christiane Becker. Auf dem Foto fehlen: Caroline Michel, Monika Bitter und Marna Holz

WIR BEGEISTERN MIT
BÜROGOLF...



**BÜROGOLF
TEAM**

Marketing / Event / Kommunikation

**PRÄSENTIEREN SIE IHR
UNTERNEHMEN SPIELERISCH!**

Das sportlich-kommunikative
Event in Ihren Räumen!

Erfahren Sie mehr unter
www.buerogolf-team.de

Bürogolf Team GbR
Johann-Krane-Weg 46
48149 Münster

Tel. +49 251 27 04 80 33
info@buerogolf-team.de

...UND NUN AUCH MIT
GALAKTISCHEM TEAMEVENT

**SPACE
ESCAPE**

VERMITTLUNG EINES WIR-GEFÜHLS
THINKING OUT OF THE BOX
RECRUITING IN THE WAR OF TALENTS



www.spaceescape.de

DGL Damen krönen die Premierensaison mit dem Aufstieg

Nur der GC Hubbelrath war in der NRW Gruppenliga besser

lh- Die DGL Damen Mannschaft des GC Aldrup schließt die Saison mit dem Aufstieg in die Oberliga ab. Am letzten Spieltag traten die Damen zum Aufstiegsspiel im Bochumer GC gegen die Gruppensieger der NRW Gruppenliga an. Die Mannschaft hatte sich mit fünf überragenden Tagessiegen als zweitbeste Mannschaft in NRW hinter Hubbelrath qualifiziert.

Aber ein gemütliches Schaulaufen war es nicht. Zum einen hat der Bochumer GC einen gut gepflegten aber sportlich herausfordernden Platz und zum anderen war die lange Saison den Damen anzumerken.



Foto: GC Aldrup

(li.) Steffen Zunker und seine Mannschaft haben allen Grund zum Jubeln

Golfen!

in Telgte

Sie wollten schon immer einmal ganz einfach und mit viel Spaß die Faszination des Golfsports erleben? Dann sind Sie, Ihre Familie und Ihre Freunde auf unserer Golfanlage herzlich willkommen!

Entdecken Sie den großen Sport mit dem kleinen Ball. Wie? Einfach mal vorbeikommen, ausprobieren und Spaß haben!
Wir freuen uns auf Sie!



Weitere Infos gibt es beim
Golfclub Gut Hahues
zu Telgte e.V.
Harkampsheide 5
48291 Telgte
Tel. 02504 | 72326
sekretariat@golfclub-telgte.de
www.golfclub-telgte.de

Dennoch waren sich Trainer Steffen Zunker und Delegationsleiter Lennart Horn am Sonntagmorgen auf der Driving Range schnell einig: „Die Girls sind on fire!“ Pia Sipply spielte mit 79 Schlägen die beste Aldruper Runde, dicht gefolgt von Kapitänin Julia Semesdiek mit 80 Schlägen. Das sind zwar deutlich mehr Schläge als die 73 der tagesbesten Amelie Pradel vom GC Unna-Fröndenberg, aber die mannschaftliche Geschlossenheit war wieder das große Plus. Mit 86, 87 und 89 Schlägen von Charlotte Meis, Clubmeisterin Anja Lux und Birgit Lasthaus trugen sie zum Top Mannschaftsergebnis bei. Lena Daldrup war das Streichergebnis.

„Gratulation an mein Team“ begann Steffen Zunker. „Die Saison ist sensationell gelaufen und gleichzeitig habe ich durch die Begleitung bei den Runden gesehen, an welchen Stellschrauben wir noch etwas verbessern können. Daran werden wir über den Winter arbeiten. Denn in der Oberliga werden wir in der nächsten Saison deutlich stärker gefordert sein“ schloss er mit einem Einblick auf die Saison 2020.

Durch den Abstieg von Brückhausen, den Klassenerhalt von Vornholz und den gleichzeitigen Aufstieg von Tinnen könnte es zu interessanten Nachbarschaftsduellen kommen. ■

GLC Coesfeld DGL Damen Aufstieg knapp verpasst

-bh- Die Damen gingen ambitioniert in die Ligaspiele, war doch das Ziel Aufstieg gesetzt. Im ersten Ligaspiel nutzten die Damen des GLC Coesfeld ihren Heimvorteil und sicherten sich den Tagessieg (110) vor Ahaus (130). In den Spielen beim Weselerwald und Mühlenhof konnte man mit jeweils dem dritten Platz den zweiten Tabellenplatz halten. Zum Tabellenführer, dem GLC Ahaus, fehlte nur ein Punkt, die vor dem letzten Spiel mit nur neun Punkten führten. Bei einem Sieg der Coesfelder am letzten Spieltag und einem zweiten Platz der Ahauser Damen hätten beide Mannschaften Punktgleichstand gehabt und der Computer hätte das Stechen entschieden. So musste der letzte Spieltag über den Aufstieg entscheiden. Der GLC Ahaus nutzte seinen Heimvorteil und siegte mit sechs Schlägen Vorsprung. Beste Mannschafts-



(v.li.vo.) Hanna Tekath, Ingrid Mosblech, Barbara Hölker, Maria Matschke

(v.li.hi.) Jutta Wenningmann und Elke Lerch

Es fehlen auf dem Foto: Jutta Eilermann, Birgit Krumkamp, Dr. Nicola Zwernemann-Nellen, Marion Gallinat, Anja Gröning und Bettina Hermanns

spielerin und Jüngste im Team war Hanna Tekath. Sie bewies, dass sie sich augenblicklich in Top Form befindet und unter-

strich dies mit einer 79er Runde. Für die nächste Saison will die Mannschaft wieder mit um den Aufstieg fighten. ■

Golf, wie es sein soll.

Der citynahe Treffpunkt für Golfbegeisterte
und alle, die es noch werden wollen.

**Sparen
Sie sich die
Aufnahmegebühr:
Flexi-Mitglied
werden!**

Nähere Infos unter gc-tinnen.de
oder telefonisch o 25 36 / 330 10 o.
Wir beraten Sie gerne!



Golfclub
Münster
Tinnen

gc-tinnen.de

DGL-Damen eine Bereicherung für den GC Telgte

-ms- Zum ersten Mal wurde eine Damen DGL Mannschaft gemeldet. Berücksichtigt man, dass einige Spielerinnen ohne Ligaspielerfahrung antraten, wies man mit dem dritten Platz hinter Aldruper Heide und Wilkinghege ein respektables Ergebnis auf. Die Mannschaft hat Spaß, ist sehr motiviert und fördert das Clubleben. Für die nächste Saison konnten schon weitere Spielerinnen gewonnen werden. Die Damen aus Telgte freuen sich auf die nächste Saison mit Brückhausen, Habichtswald, Ladbergen und Osnabrück Dütetal. ■

(v.li.hi.) Sibylle Damaske, Petra Zimmermann, Michaela Schoster, Marita Hanhart, Helga Stehling und Petra Wemhoff
(v.li.vo.) Ute Weidner, Silke Thöne und Christiane Schade-Fischer



Foto: Michaela Schoster

Clubmannschaft der Damen: Zweiter in Gesamtwertung



Mit einem Heimspieltag beendete die Damenmannschaft des GC Wilkinghege ihre Saison. Es galt den zweiten Gesamtgruppenplatz zu verteidigen. Eva Kaese und Kerstin Sieper konnten sich bei besten Bedingungen unterspielen, so dass bei insgesamt sehr guten Ergebnissen der zweite Platz gehalten werden konnte. Damit wurde das Ziel Klassenerhalt erreicht und eine gute erste Saison abgeschlossen. ■

(v.li.o.) Meike Grewe, Antonia Heckmanns, Caro Bronnert-Härle, Kapitänin Eva Grewe, Kerstin Sieper, Anja Rheinboldt, Claudia Hennings, Stephanie Schlummer, Silvia Merßmann,
(v.li.u.) Tina Knoche, Melanie Brück, Silvia Kromer, Heike Ewertz und Anja Berheide

Foto: GC Wilkinghege



höchst persönlich: unsere beratung

Als mittelständisches Unternehmen setzen wir in Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung bewusst auf Nähe zu unseren Mandanten: Wir beraten und begleiten Sie initiativ, lösungsorientiert und persönlich. Entsprechend intensiv und vertrauensvoll ist die Zusammenarbeit – vielfach geht sie weit über das gewohnte Maß hinaus: Denn mit fundierter Unternehmensberatung erleichtern wir auch all die Weichenstellungen, die für eine erfolgreiche Unternehmensführung von Bedeutung sind. Und das ganz in Ihrer Nähe an der Marktallee im Herzen von Münster-Hiltrup.

DR. BEERMANN WP PARTNER

Dr. Beermann WP Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Marktallee 54/56
48165 Münster
Telefon 02501 8003-0

info@beermann-partner.de
www.geise-mediation.de
www.beermann-partner.de

Aufstieg der Coesfelder Herren in die Deutsche Golf Liga geschafft

-ljk- Nach einigen gescheiterten Versuchen sollte es in diesem Jahr mit dem Aufstieg in die Landesliga klappen.

Bereits an den ersten drei Spieltagen hatten die Mannen um Kapitän Christian Freckmann die Tür zum Aufstieg weit aufgestoßen. „Die Auswärtssiege in Reken und Mühlenhof waren die entscheidenden. Damit haben wir die Grundlage gelegt“, schildert Freckmann. Am letzten Spieltag beim Golfplatz Borghees in Emmerich galt es, den letzten verbliebenen Konkurrenten, den GC Moyland, in die Schranken zu weisen. Hierzu war der zweite Platz erforderlich. Souverän meisterten die Spieler diese Aufgabe und waren übergücklich, dass nach mehreren Anläufen der Aufstieg geschafft war.

„Das war eine solide Leistung zum Abschluss. Einige Ergebnisse fielen höher als erwartet aus. Der Vorsprung auf die Verfolger war allerdings immer noch groß genug“, analysierte Freckmann.

Die Tatsache, dass Dirk Trimpe mit 93 Schlägen das Streich-Resultat für die Coesfelder lieferte, zeigte, wie ausgeglichen die Coesfelder unterwegs waren.



Foto: GLC Coesfeld

(v.li.o.) Alessandro Polistina, Max Schulte, Ralf Matschke, Peter Sprey und Kapitän Christian Freckmann

(v.li.u.) Thorsten Gröning und Lukas Behnen

Nicht auf dem Foto: Gregor Schlieff, Carlos Ewertz, Phipp Schumacher, Volker Stippel, Thilo Hengst und Dirk Trimpe

„Dass es eine harte Nummer werden könnte, ist uns allen klar. Aber wir wollten dort hin und nehmen die Herausforderung Landesliga gerne an“, sagt Polistina.

Die Coesfelder Ergebnisse: Stippel (83), Behnen (83), Polistina (86), Th. Hengst (88), Matschke (89), Ewertz (89), G. Hengst (93), Trimpe (93). ■



AVENTUS FOR HER

Opulent und sinnlich eröffnet der fruchtig-florale Duft mit Impressionen von fruchtig grünen Äpfeln, kunstvoll intoniert mit Veilchen, würzigem rosa Pfeffer, Patchouli und dem Prickeln von kalabrischer Bergamotte und Limonen. Das Herz des Duftes enthüllt sinnliches Styrax, kostbares Sandelholz aus Mysore und Moschus. Facettenreich und lang nachhallend klingt das Finale mit Nuancen von Pfirsich, Cassis, Rose, Flieder, Ylang Ylang und Amber aus.

Aus Liebe zum Parfum

PALZ

PRIVAT PARFÜMERIE
HERRENSTR. 13 48308 SENDEN
HAUPTSTR. 64 48329 HAVIXBECK

HIP - SYSTEME FÜR DIE INDUSTRIE

**VIELE DINGE
BEKOMMEN
ERST DURCH
UNS DEN
RICHTIGEN
HALT**

- Schrauben und Zubehör
 - DIN- und Normteile
 - Sonderschrauben und Zeichnungsteile in allen Werkstoffen, Güten und Oberflächen
- Konfektionierung und passgenaue Zusammenstellung von Befestigungsmaterialien
- Vormontage von Bauteilen und Produktkomponenten
- Folienbeutel-Verpackung
- Bedarfsgerechte und zeitgenaue Anlieferung

HIP

HOMANN • IMPORT & PRODUKTIONS GMBH & CO. KG

Siemensstraße 36 • D-48341 Altenberge
Fon: +49 2505-9355-0
Fax: +49 2505-9355-29
info@hipkg.de • www.hipkg.de

Telgter DGL Herren Mannschaft

In der Gruppenliga drei trafen die Telgter DGL Herren mit ihrem Kapitän auf den Lippischen, Schloss Vornholzer, Welschhof Senne und Peckeloher Golfclub.

Die Mannschaft wird häufig mit den besten Spielern der jeweiligen Altersklassen ergänzt. Gerade für die Jüngeren ist es ein besonderer Anreiz, mit dem Clubmeister und drei sehr erfahrenen Senioren-Ligaspielern die Wettkämpfe zu bestreiten.

Der erste Spieltag im Mai fand im GC Vornholz statt. Vier weitere spannende Spieltage folgten, von denen der finale Spieltag im August auf der heimischen Anlage ausgetragen wurde. Mit dem Aufstieg hatte man trotz einiger guter Ergebnisse erwartungsgemäß auch in diesem Jahr nichts zu tun. Aber die rote Laterne der Gruppe wurde immerhin von einer anderen Mannschaft getragen. ■



Foto: Liane Behnisch

(v.li.) Jonah Ewen, Dr. Fabian Schmitz Herscheidt, Antonio Marinaccio, Eric Rödlich, Felix Kania, Eric Bitter, Johannes Behnisch, Crostoph Görisch, Ralf Eißing (Kapitän)
Es fehlen auf dem Foto: Marco Eißing, Michael Kirchner, Paul Simon Jung, Jürgen Zengerling und Toni Fasching

DGL Herren GC Münsterland sichern sich zweiten Platz

Noch besser lief es bei den DGL Herren in der Gruppenliga, die sich den zweiten Platz sicherten und gegen die Mannschaften aus Tecklenburg, Ladbergen, Habichtswald und Hilstrup angetreten sind. Am zweiten Spieltag holte die Mannschaft von Teamkapitän Frank Wildenhues auf dem Heimatplatz den Tagessieg und lieferte sich bis zum letzten Spieltag ein spannendes Duell mit dem GC Tecklenburger Land.

Einen Aufstieg verzeichnet die Clubmannschaft beim Willi Schniewind Mannschaftspreis in der fünften Liga, der in diesem Jahr im GC Tinnen ausgetragen wurde. Zu diesem Erfolg trugen Timophy Merker, Frank Wildenhues, Olaf Reitenbach, Robin Möllenkamp, Ralf Markfort und Frank Kracht bei. ■

DGL-Mannschaft zum Abschluss mit Tagessieg auf der Golfrange in Dortmund

-aw- Am letzten Spieltag der DGL-Gruppenliga musste die Mannschaft vom GC Westerwinkel auf der Golfrange in Dortmund aufschlagen. Auf dem relativ kurzen, ca. 2000 m langen, aber schmalen Par 64-Kurs (fünf Par 3, drei Par 4 und einem Par 5 Loch) galt es den Ball im Spiel zu halten, weil auf fünf Bahnen links und rechts Ausgrenzen lauerten.

Mit einer hervorragenden Mannschaftsleistung konnten die Herren Robert Robertson (70), Marcus Heitmann (80), Thomas Neumann (71), Peter Kaczor (74), Markus Hohefeld (78), Bernd (Beppo) Lücke (79), Henning Off (79) und Alwin Wever (70) nicht nur den zweiten Tabellenplatz verteidigen, sondern diesen mit einem Tagessieg sogar noch ausbauen.

Beim Spieltag zuvor bei relativ gutem Wetter und guten Platzbedingungen erspielte sich die DGL-Mannschaft mit 91,7 Schlägen über CR einen souveränen zweiten Platz hinter Gastgeber Gut Neuenhof mit 70,7 Schlägen. Drittplatzierter wurde der Golfclub von der Golfrange aus Dortmund mit 111,7 Schlägen.

Erstmals in der Saison wurde vom Abschlag weiß abgeschlagen, was den so wieso schweren Platz an manchen Bahnen um einiges (bis zu 60 m) länger machte. Angetreten waren an diesem Tag Robert Robertson (82), Peter Kaczor (84), Dr. Armin Schulz (85), Marcus Heitmann (86), Timm Kober (86), Bernd (Beppo) Lücke (88), Henning Off (91) und Dennis Nördemann (94).

Rückblickend war es eine gute DGL-Saison mit einem quantitativ und qualitativ starken Team für die Westerwinkler, die mit einer Mischung aus alten und jungen Hasen, die sich im Laufe der Saison sehr gut entwickelten, einen respektablen zweiten Platz hinter den Sportskameraden aus Gut Neuenhof, die von Anfang an die Gruppe dominierten, belegen konnten.

Zum DGL Team gehörten: Thomas Neumann, Christian Neumann, Robert Robertson, Markus Hohefeld, Henning Off, Bernd (Beppo) Lücke, Markus



Foto: GC Westerwinkel

(v.li.hi.) Ulrich Paschedag, Robert Robertson, Marcus Heitmann, Thomas Neumann, Jens Hölscher und Armin Schulz

(v.li.vo.) Alwin Wever, Henning Off, Dennis Nördemann und Beppo Lücke

Heitmann, Dr. Armin Schulz, Peter Kaczor, Dennis Nördemann und Timm Kober, Peter Münsterkötter, Burkhard Hessing, Pro Dr. Uli Paschedag, Wolfgang M.

Frontzek, Wolfgang Freund, Bodo Schiller-Strothteicher, Jens Hölscher, Patrick Engels, Dennis Nördemann, Timo Forsthoff und Kapitän Alwin Wever. ■

**Die
Continentale**
mehr als eine Versicherung

**Wir haben
das moderne
lückenlose
Programm:**
Alle Versicherungen, die man braucht.
Lebens-, Kranken-, Sach-Versicherungen.

**Sudmann GmbH • 48167 Münster-Wolbeck
An der Vogelrute 33 • Telefon: 02506 / 2312**

Clubmannschaft der Herren sichert zweiten Platz in der Oberliga

Mit einem Heimspieltag ging die Saison für die erste Herrenmannschaft des GC Wilkinghege zu Ende. Ohne Druck durch den schon gesicherten Klassenerhalt und natürlich mit sehr guten Platzkenntnissen waren beste Voraussetzungen dafür geschaffen, die Saison erfolgreich abzuschließen.

Alexander Tönnies, der seine ersten neun Bahnen mit nur 33 Schlägen abschloss, spielte eine hervorragende 70er Runde. Sein Zwillingsbruder Christian setzte mit einer gespielten 69er Runde noch einmal einen drauf.

Zwei Siege bei den zwei letzten Spieltagen reichten dennoch nicht für den Aufstieg, da sich die Mannschaft leider einen eher holprigen Start in die Saison geleistet hatte. Am Ende festigte das Team Platz zwei in der Gesamtwertung. ■



Foto: GC Wilkinghege

(v.li.hi.) Präsident Dr. Hans Martin Bredeck, Florian Dolle, Victor Moraldo, Alexander Tönnies, Christian Tönnies, Nicolai Stender (v.li.vo.) Kapitän Dirk Bernsmann, Tim Streitbürger, Jasper Nitsche, Nicolas Baecker und Tom Rentmeister

Viele Herausforderungen für die AK 30 Damen des GSC Rheine/Mesum

-aw- Die Saison 2019 war für die AK 30 Damen sehr abwechslungsreich. Nicht nur durch die Zusammenstellung der Gruppe, die der Mannschaft weiter entfernte Plätze wie den LGC Schloss Moyland und GC Wasserburg Anholt bescherte, sondern auch durch die äußeren Bedingungen. So war von Sturm und Hagel, tropischer Hitze und Dauerregen alles dabei.

Dank zweier Tagessiege konnte sich die Mannschaft den dritten Platz mit großem Vorsprung sichern und verpasste nur um einen Schlag den Sprung auf den zweiten Platz. ■

(v.li.hi.) Michaela Rehbock, Daniela Blömer, Petra Distelkämper und Christiane Schettler
(v.li.vo.) Annette Borgmann, Elke König und Astrid Leussing



Foto: privat

GC Tinnen AK 30-Damen schaffen Aufstieg in die dritte Liga

Ähnlich wie bei den DGL-Damen gab es bis zum Schluss der Saison ein Kopf an Kopf Rennen. Tinnen schlaggleich mit Marienfeld und vier Schläge hinter Bielefeld – so ging es am letzten Spieltag auf die Runde im GC Gut Hahues. Conny Kottwitz' Ansporn „Nach dem „Wunder von Werne“ (bei der DGL) muss eben das „Wunder von Telgte“ her, was souverän umgesetzt wurde. Die Tinner Mädeln haben bei stürmischem und regnerischem Wetter den Bielefelderinnen 15 Schläge abgenommen und sich neben dem Tagessieg auch den Aufstieg in die dritte Liga überraschend gesichert.

Urlaubs- und verletzungsbedingt eng besetzt unterstützte Verena Brokamp die Mannschaft und war im Brutto mit einer 78 maßgeblich am Erfolg beteiligt. Als Caddie hatte sie Elisabeth Rave an ihrer Seite. Weitere Ergebnisse: Gloria Steymann (83), Susi Büring (85), Susi Bauer (86), Simone Witte (86) und Conny Kottwitz (mit `ner 88). Das Streichergebnis unter 90 zeigt die geschlossene Mann-



Foto: privat

(v.li.) Ulrike Wening, Susanne Büring (Kapitänin), Elisabeth Rave, Eva-Maria Eyinck-Giebelhausen, Verena Brokamp, Monika Braun, Susanne Bauer, Renate Beckmann, Gloria Steymann, Cornelia Kottwitz, Gabriele Breuner, Christiane Perez Gonzalez und Simone Witte

Es fehlen auf dem Foto: Ute Frerick und Ute Schmücker

schaftsleistung. In den vergangenen Spielen im Einsatz waren bzw. zur AK 30 zugehörig sind auch die Spielerinnen Elisabeth Rave, Gabriele Breuner, Ulrike Knawek, Eva-Maria Eyinck-Giebelhausen,

Ute Frerick, Christiane Perez Gonzalez, Ute Schmücker, Anne Clausing sowie Renate Beckmann und Monika Braun. Alle sind nun sehr gespannt, was die nächste Saison bringt. ■



GOLF-CLUB ALDRUPER HEIDE

der freundliche *Landclub*

Direkt vor Ihrer Haustür zwischen Greven und Münster liegt der Golf-Club Aldruper Heide. Inmitten der atemberaubenden Heide-Landschaft spielen Sie frei ohne Startzeiten auf 18 gepflegten Bahnen – das ganze Jahr!

Der freundliche Landclub ist bekannt für seine gesellige Atmosphäre und das freundschaftliche Miteinander. Hier treffen sich Jung und Alt und dürfen sich über einen abwechslungsreichen Turnierkalender freuen.

Finden auch Sie den Weg zu uns. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr freundlicher *Landclub*

Golf-Club Aldruper Heide,
Aldruper Oberesch 12, 48268 Greven, Tel. 02571-97095
Email: info@golfclub-aldruper-heide.de
www.golfclub-aldruper-heide.de

GSC Rheine/Mesum Herren AK 30: Abstieg trotz harter Kämpfe

-mw- Für die Herren AK 30 geht eine anstrengende Saison zu Ende. Nachdem sie 2018 souverän aufgestiegen waren, konnten sie in der dritten Liga zwar antreten, leider aber nicht ihr Potential abrufen.

Weite Fahrten und anspruchsvolle Plätze wie Teutoburger Wald und Dortmunder Golfclub trugen dazu bei, dass im Schnitt 85 Schläge über die Saison ins Clubhaus gebracht wurden. Die Mannschaft hat vergeblich bis zum Ende gegen den Abstieg gekämpft, schlussendlich hat es aber nicht gereicht. Heißt direkter Wiederabstieg in die vierte Liga.

Rückblickend war es dennoch eine tolle Saison. Zwei Mannschaften spielten um den Aufstieg und lieferten sich ein Kopf an Kopf Rennen sowie vier Clubs gegen den Abstieg. Jedes Einzelergebnis wurde mit Spannung erwartet und in der unteren Tabellenhälfte war das ganze Jahr ordentlich Bewegung. Alle Spieltage waren



Foto: GSC Rheine

(v.li.hi.) Frank Arndt, Thomas Attermeyer, Paul-Bernd Matzker und Daniel Kubes
(v.li.vo.) Malte Weinrich, Eric Trast, Marc Pröbsting und Werner Paetzke jr.

super organisiert und über die gesamte Saison wurden diese sportlich fair miteinander ausgetragen. Ein Dank geht an die Mannschaften der Liga 3A (NRW). „Nun

heißt es für uns, bei nass-kaltem Wetter am Ball zu bleiben, den Winter über gut zu trainieren und uns auf die neue Saison mit schwungvollen Aufgaben zu freuen.“ ■

GC Brückhausen Damen AK 50/2 schafft Aufstieg

-mbi- Mit einem Aufstieg konnte die neu gegründete Damenmannschaft die Saison beenden, wovon am Jahresanfang nicht auszugehen war.

„Wir haben eine gute Saison mit dem Aufstieg in die vierte Liga gekrönt. Dieses Ergebnis haben wir nicht erwartet, aber doch ein klein wenig erhofft, nachdem wir am dritten Spieltag auf eigenem Platz mit einer grandiosen Mannschaftsleistung die Tabellenführung erobert und danach nicht wieder abgegeben haben. „So beschreibt das Damenteam den Spieleverlauf.“

Allerdings wurde es nach dem vierten Spieltag noch einmal spannend, denn die heimstarken Aldrufer Damen kamen bis auf sieben Schläge heran.

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnten die Brückhausenerinnen



Foto: GC Brückhausen

(v.li.) Karin Wißmann, Inge Schmeddinghoff, Gaby Kühling, Stephanie Simon
Heike Budde, Gaby Bruchmann, Marion Knüppe, Barbara Remy-Hammer und
Bärbel Wiedeck

am letzten Spieltag im GC Münsterland trotz heftigen Windes und zeitweisen Regens als Tagessieger ihren Vorsprung auf zehn Schläge ausbauen. Angetreten wa-

ren die Spielerinnen Heike Budde, Stephanie Simon, Bärbel Wiedeck, Gaby Kühling, Barbara Remy-Hammer und Marion Knüppe. ■

Herren AK 50 I sichert Klassenerhalt

Der letzte Spieltag der Saison führte die AK 50 I des GC Aldrup zum GLC Ahaus. Mit 27 Schlägen Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz gingen die Mannen von Captain Jürgen Burgholz am vorletzten Septembersamstag an den Start. Als erster ging Christoph Heckmann ins Rennen und brachte eine solide 87 ins Ziel, bevor Kapitän Jürgen Burgholz eine 92er-Runde folgen ließ und Andreas Hummelt, durch eine Handverletzung leicht gehandicapt, das Streichergebnis des Spieltages mit 94 Schlägen reinbrachte. Marcus Janotta mit einer 87, Rolf Peter Schroer mit der Tagesbestleistung von 85 Schlägen und Thomas Urbaniak mit 86 Schlägen spielten an diesem Tag stark und sicherten den Vorsprung nach hinten ab. Letztendlich wurde der Klassenerhalt souverän unter Dach und Fach gebracht und somit das Saisonziel erreicht.



Foto: GC Aldrup

(v.li.) Thomas Urbaniak, Christoph Heckmann, Stefan Grädler, Jürgen Burgholz (Captain), Andreas Hummelt, Franz Alfermann, Wolfgang Wegner, Markus Daldrup und Konrad Huckenbeck

Für die Tageswertung bedeutete dies den vierten Platz. In der Gesamtwertung überlegte die AK 50 I in ihrer Debut Saison in der dritten Liga mit einem starken dritten Platz. Mit 25 Schlägen auf den ersten Abstiegsplatz bestand zu keiner Zeit eine

Abstiegsgefahr. Als Aufsteiger in die zweite Liga setzte sich die Mannschaft vom GC Ahaus durch.

Abgestiegen in die vierte Liga sind die Mannschaften vom Dortmunder GC und GC Widukind Land. ■

SIE präsentieren
ein Hole-in-One.

WIR präsentieren
ein All-in-One-Gerät.

**Sicher unterwegs mit dem VarioCall –
mit nur einem Klick Hilfe rufen.**

Auf Knopfdruck erfolgt ein automatischer Hilferuf nebst GPS-Standortermittlung an bis zu 3 persönliche Kontakte sowie optional an unsere Alarmruf-Wachzentrale* (AWZ). Mittels der ebenfalls integrierten Freisprechfunktion können Sie anschließend weitere Angaben zu Ihrer Situation machen.

Wir kümmern uns Tag und Nacht um Ihre Sicherheit. Sofort und zuverlässig.

www.awz-wachzentrale.de



Ein Unternehmen der
SIEVERS GRUPPE

AWZ 
SIEVERS GmbH & Co. KG

* Nutzung mit Aufschaltung nur in Deutschland möglich.

Herrenmannschaft AK 50 des GLC Coesfeld in der vierten Liga

-wr- Die Herren AK 50 präsentierte sich während der gesamten Saison in guter Verfassung. Nur die Mannen vom GC Issum waren immer den besagten einen Schritt voraus.

Das hinderte die Coesfelder nicht, gutes Golf zu zeigen. Im zweiten Spiel beim GC Schloß Haag und beim Heimspiel am vorletzten Spieltag lag man nur zwei bzw. einen Punkt zurück.

So hofft man für die nächste Saison, dass es mit dem Aufstieg klappt. Motiviert sind sie und die Vorbereitung für neue Herausforderungen läuft auf Hochtouren. ■



Foto: privat

(v.li.) Volker Stippel, Gregor Schlieff, Ulrich Brands, Herbert Lewe und Peter Sprey, nicht auf dem Foto: Dr. Gero Hengst

GC Tinnen Herren AK 50 II: Aufstieg in die vierte Liga



Foto: GC Tinnen

-tr- Am 17. Oktober trafen sich die Herren der AK 50 II des GC Tinnen, um die vom Aufstieg in die vierte Liga sportlich gekrönte Saison 2019 auf fremdem Terrain beim GC Brückhausen gebührend abzu-

(v.li.) Rolf Rothländer, Pablo Perez Gonzales, Jens Kumbrink, Ditz Kuhr, Jörg Friedrich, Bernhard Beckmann, Frank Schröter, Udo Scholbrock, Thomas Rinne, Hans Trahe, Wilhelm Ekrod und Thomas Stöppelmann
Nicht auf dem Foto: Frank Delvendahl, Peter Espenkott, Andreas Lübke, Michael Cleve, Sven Schubert, Martin Schleinhege, Harro Schröter und Thomas Bredeck

schließen. Bei zum Teil heftig wechselnden Wetterverhältnissen wurden von den Teilnehmern 18 Löcher im Zählspiel absolviert, an deren Ende drei Sieger in drei verschiedenen Kategorien feststanden. Es wurden eine Teamwertung, ein Vierer (Vierball-Bestball) und ein Bruttosieger ausgespielt. Die Zusammensetzung der beiden Teams sowie der sechs Vierer wur-

de per Los entschieden. Wirkliche Verlierer gab es am Sonntag eigentlich keine, da selbst die Glücklosen des Verlierer-Teams einen kleinen Trostpreis in Form eines Golfballs mit Tinnen-Logo eingespielt haben.

Am Ende kamen alle Flights bei Sonnenschein von der Runde. Bei der Siegerehrung gab es einen Rückblick auf die sport-

lich erfolgreiche Saison 2019 sowie einen Ausblick auf das kommende Jahr, in dem für die Herren in der AK 50 durch eine zusätzliche Mannschaft einiges in Bewegung geraten dürfte.

„Wir freuen uns auf jeden Fall auf eine spannende Saison 2020“, so Mens Captain Thomas Rinne. ■

Jungsenioren Nr. 1 im Münsterland

Im GLC Rheine/Mesum konnten die Jungsenioren (AK 50) aus Wilkinghege zeigen, wer die Nummer eins im Münsterland ist. Den Grundstein für den Erfolg legten mit einer 77er Runde im klassischen Vierer Stefan Heckmanns/Guido Kaese, Dietmar Doering/Tobias Brößkamp spielten eine hervorragende 81er Runde. Damit wurde am ersten Spieltag schon ein Vorsprung von elf Schlägen erzielt und der Grundstein für den Erfolg am zweiten Tag gelegt. Insgesamt wurde bei sieben gewerteten Ergebnissen 62 über Paar gespielt, was der Mannschaft den ersten Platz in der Gesamtwertung sicherte. ■



Foto: GC Wilkinghege

Stefan Heckmanns, Dirk Bernsmann, Guido Kaese, Hans Martin Bredeck und Dietmar Doering

So sehen Sieger aus!



Foto: GSC Rheine

-mr- Aufstieg der ersten Herren Mannschaft AK 50 des GSC Rheine in die vierte Liga. Nach einem harten Wettkampfsjahr können sich die Herren über den verdienten Aufstieg freuen.

(v.li.) Michael Greiwe, Hartmut Bischoff, Jochen Haves, Dr. Karl Lindenbaum, Frank Arndt, Jörg Stegemann, Thomas Fleischer und Dr. Jörg Baving (Captain), auf dem Foto fehlen Jörn Faulhaber, Erik Trast und Michael Vinerius ■

AK 65 Damen beendeten die Saison mit dem zweiten Platz

-sv- Recht gut gestartet in Brückhausen und souverän das Heimspiel gewonnen, schwächelten die Damen beim Nachbarn Aldrufer Heide. Im Ravensberger Land und schlussendlich im GC Gut Ottenhausen konnten sie wieder Plätze gutmachen, so dass sie sich, wie im vergangenen Jahr, den zweiten Platz sicherten.

Ladies Captain Beate Sassen-Vossschulte bedankte sich bei den Spielerinnen für ihren Einsatz. Diese freuen sich auf die nächste Saison. ■



Foto: privat

(v.li.) Gabi Hartwig, Ingrid Kruse, Doris Howein, Renate Stauber, Brigitte Harnischmacher, Beate Löhr-Jargolla, Beate Sassen-Vossschulte, Christa Stolze und Anita Anfang

Brückhausener Herren schaffen Aufstieg

-mr- Die Brückhausener Golf-Herrenmannschaft der AK 65 ist nach einer starken Saisonleistung in die zweithöchste Liga in Nordrhein-Westfalen aufgestiegen. Dabei war die Erwartungshaltung im Team zu Saisonbeginn eher zurückhaltend. Gerade hatten die erfahrenen Brückhausener den Sprung in die dritte Liga geschafft. Nun stand der Vergleich mit den etablierten Golfmannschaften aus Rheine/Mesum, Bad Driburg, Paderborner Land, Unna Fröndenberg und Royal St. Barbara Dortmund auf dem Programm. Vergleich man die durchschnittliche Spielstärke der Mannschaften, so zählte Brückhausen mit Rang vier am Anfang nicht zum Favoritenkreis.

Das änderte sich jedoch schon am ersten Spieltag. Auf der eigenen, wie immer hervorragend präparierten Anlage nutzte die Mannschaft den Heimvorteil und legte einen Blitzstart hin. Mit zehn Schlägen Vorsprung vor den zweitplatzierten Paderbornern belegte sie völlig unerwartet den ersten Platz.

Durch dieses Erfolgserlebnis war der Ehrgeiz der sportlichen Senioren geweckt. „Aufstieg? Warum eigentlich nicht?“ Alle Spieler waren sich darüber im Klaren,



Foto: GC Brückhausen

(v.li.) Günther Schubert, Ralf Ziese, Manfred Hürländer, Paul Korf, Ernst Mackenbrock, Dr. Jörn Jessen, Prof. Dr. Bernhard Laube, Dr. Frank Schindelhauer und Norbert Keßler

dass dieses neue Ziel nur mit einer hochkonzentrierten, geschlossenen Mannschaftsleistung erreichbar war.

In den folgenden fünf Ligaspielen bewiesen die Herren, dass durch Motivation und mannschaftliche Geschlossenheit auch vermeintlich bessere Mannschaften besiegt werden können.

Nach einem spannenden Finale im GC Unna Fröndenberg am 5. September war die Sensation dann perfekt. Mit 22 Schlägen Vorsprung zum Zweitplatzierten GC Paderborner Land stiegen sie souverän in

die zweite Liga auf. Alle Spieler zeigten solide Leistungen. Überragende Runden spielten Dr. Frank Schindelhauer mit durchschnittlich 81 und Prof. Dr. Bernhard Laube mit 85 Schlägen.

Bei der Aufstiegsfeier bedankte sich die Mannschaft besonders bei ihrem Kapitän Paul Korf. Seinem Engagement und seiner Motivationskunst ist es zu verdanken, dass aus engagierten Individualsportlern eine überaus erfolgreiche Mannschaft wurde. ■

Spektakulärer Endspurt der Coesfelder Senioren sicherte den Aufstieg in die dritte Liga



Foto: privat

-WT- Viel wurde vor dem letzten Spieltag diskutiert, ob man die 21 Schläge Vorsprung des GC Habichtswald auf den heimischen Fairways und Grüns gut machen könne. „Ich bin mir sicher“, so Mannschaftskapitän Werner Rolf, „wenn jeder Spieler sich seiner Stärken bewusst ist, sie taktisch einsetzt, haben wir eine Chance.“ Aus taktischen Gründen wurde die Mannschaftsaufstellung geändert.

Peter Nowak, der schon länger mit seinem konstant guten Spiel auf sich aufmerksam machte, spielte mit einer 94 eine gute Runde. Der Abstand wurde jedoch größer, da sein Gegner vom GC Habichtswald eine 91 spielte. Die von Anfang an herr-

(v.li.) Mannschaftskapitän Werner Rolf, Bernd Elbers, Herbert Lewe, Hubert Tenbrinck, Gregor Brans, Werner Besseling, Dr. Gerd Drerup, Werner Bünker, Klaus Torner, Meinrad Kamuf, Detlef Brox, Norbert Terbeck, Manfred Melis und Franz Rohls
Auf dem Foto fehlen: Johannes Duve, Walter Kärcher, Jürgen Brockmann und Peter Ostendorf

schende positive Grundeinstellung wurde von Meinrad Kamuf, Herbert Lewe, Johannes Duve und Hubert Tenbrinck bestätigt, die im direkten Vergleich deutlich führten. Schlussendlich wurde die geschlossene Mannschaftsleistung mit acht Schlägen Vorsprung vor dem GC Habichtswald belohnt. Dass sich die Mannschaft so gut präsentierte, lag sicherlich auch an der tollen Unterstützung aller anderen Mann-

schaftsmitglieder, die als Caddy einen tollen Job gemacht haben. Folgende Ergebnisse wurden gespielt: Meinrad Kamuf 87 Schläge (zweites Brutto und erstes Netto in der Gesamtwertung), Johannes Duve 89 Schläge, Herbert Lewe 91 Schläge, Hubert Tenbrinck 93 Schläge, Peter Nowak 94 und Klaus Torner 101 Schläge. Bei einigen Bierchen wurde noch lange gefachsimpelt. ■



Steffen Müller

Nachruf

*25.09.1947

† 12.11.2019

Wir werden seine lockere, heitere Art und seinen Humor vermissen.

Er hatte stets einen lockeren Spruch
bei den Tennis- und Golfturnieren auf den Lippen.

Er war immer ein sportlich und fairer Spieler,
den man in der Sportszene sehr vermissen wird.

Redaktion ms-smash



Gesund und beschwerdefrei - ohne Medikamente -

ist das Motto von Claudia Stieglitz – Rückenschullehrerin und Heilpraktikerin -, die in Münster seit 1998 niedergelassen ist.

Die natürliche Behandlung von Gelenk- und Rückenschmerzen, allgemeine gesundheitliche Beschwerden und psychische Erkrankungen machen den Schwerpunkt ihrer Tätigkeit aus.

Schon immer war ihre Devise: Die Lösung eines Problems liegt in ihrer Einfachheit.



Dazu gehören unter anderem die Craniosacrale Therapie – eine körperorientierte, manuelle Behandlungsform. Sie ist ein Aspekt der Osteopathie und basiert auf der Arbeit mit dem craniosacralen Rhythmus, der durch ein feines Pulsieren der Gehirn- und Rückenmarksflüssigkeit spürbar ist.



Die Dorn-Breuss-Methode basiert auf der Tatsache, dass sich einzelne oder mehrere Wirbelkörper durch einseitige Belastung, Beckenschiefstand oder unnatürliche Körperhaltung verschieben können. Dadurch können eingeklemmte Nerven oder gar Bandscheibenvorwölbungen entstehen.

Die Korrektur der Beinlängendifferenz und das sanfte Lösen der Wirbelkörper bringen schnelle Schmerzlinderung. Eine unterstützende Massage fördert die Regeneration.

Besonders stolz ist Claudia Stieglitz auf die von ihr entwickelte und patentierte Stieglitz-Methode. Hier werden eingeschränkte und schmerzhaft Körperbewegungen durch das Lösen von verklebten Faszien und Bindegewebe wieder frei gemacht, um eine innere und äußere Aufrichtung herstellen zu können. ■



Foto: ms-smash

So erreichen Sie mich: ☎ 0251 987 92 81 📞 0170 4 48 89 90 ✉ naturheilpraxis@claudia-stieglitz.de



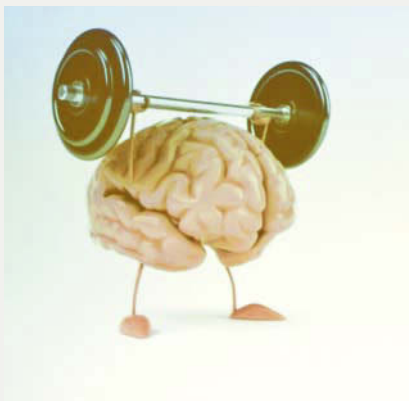
Foto: ms-smash

(v.li.) Frank Adamowicz und Helmut Geelink

Maserati trifft Golf



-rk- Die Maserati-Abteilung des Bleker AutoForum Münster hatte zu einem spannenden Themenabend am 7. Oktober unter dem Motto „Golf is a mental game“ eingeladen, der über 60 Gäste nur zu gerne nachkamen. Verkaufsleiter Riccardo Kuhn begrüßte die Auto- und Sportbegeisterten und gab das Wort an den ehemaligen Spitzengolfer und Pro Frank Adamowicz sowie Mentor Helmut Geelink weiter.



Zahlreiche Anekdoten spickten den abwechslungsreichen Vortrag von Adamowicz über seine aktive Zeit als Spitzengolfer. Helmut Geelink führte in seinem Vortrag aus, dass nicht nur die körperliche, sondern auch die mentale Verfassung über Erfolg oder Misserfolg entscheiden.

Beide gaben hilfreiche Tipps, wie sich das Turnierspiel verbessern lässt oder auch, welchen Mindset Spitzengolfer haben.

Richard Phillips vom Pro Shop des GC Tinnen zeigte das neueste Equipment, welches in keinem Golfbag fehlen darf.



Für das leibliche Wohl sorgte Familie Iser, die mit ihrem einzigartigen Zirkuswagen von 1942 „Le Petit Paris“ mit leckeren Baguettes und Getränken die Gäste kulinarisch in ihren Bann zog.

Auch das Bleker Autoforum Münster zeigte sich von seiner besten Seite und präsentierte die aktuelle Modellpalette. Dass man es mit sehr sportlichen Autos zu tun hat, bewies der Soundcheck des 430 PS starken Maserati Levante, der sich eindrucksvoll Gehör verschaffte.



(re.) Riccardo Kuhn hat seine Schlägerwahl getroffen



Foto: Autoforum Bleker - Maserati

„Ein rundum gelungener Abend der nach einer Fortsetzung ruft“, stellte Riccardo Kuhn und sein Team fest. ■

Kontakt Daten: Autohaus Bleker GmbH • Kölner Straße 1, 48163 Münster ☎ 02501 9738100 ✉ info@bleker.org



You're not like everyone else

Ghibli
Ab 69.300€*

BLEKER

AUTOFORUM
Münster

Autohaus Bleker GmbH im Autoforum Münster
Kölner Straße 1, 48163 Münster-Amelsbüren
Tel +49(0)2501-9738-860, r.kuhn@maserati-bleker.de
www.maserati-bleker.de


MASERATI
Ghibli

*Maserati Ghibli Diesel. Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 9,1–8,5; außerorts 6,6–6,1; kombiniert 7,5–7,0 - CO₂-Emissionen (g/km): kombiniert 198 – 184 - Abgasnorm: EURO 6d-TEMP - Effizienzklasse: D-C
Abbildung zeigt die Ausstattungslinie GranSport mit Sonderausstattungen.